ÜBER DIE SPRACHE

DER

ALTPROVENZALISCHEN HANDSCHRIFT

ACQ. NOUV. FRANÇ. No. 4138

DER

BIBLIOTHÉQUE NATIONALE ZU PARIS.

INAUGURAL-DISSERTATION

VERFASST UND

DER HOHEN PHILOSOPHISCHEN FACULTAET

DER

VEREINIGTEN FRIEDRICHS-UNIVERSITAET HALLE-WITTENBERG

ZUR

ERLANGUNG DER DOCTORWUERDE

VORGELEGT VON

OTTO WESEMANN

AUS EGELN.

HALLE A. S.
BUCHDRUCKEREI CARL COLBATZKY.
1891.

Über die Sprache der altprovenzalischen Handschrift Acq. nouv. franç. No. 4138 der Bibliothèque Nationale zu Paris.

Die vorliegende Arbeit handelt über die Sprache der zweitältesten Handschrift eines altprovenzalischen Rechtsbuches, Ms. Acq. nouv. franç. No. 4138 der Bibliothèque Nationale zu Paris, die ich auf der hiesigen Königl. Universitäts-Bibliothek benutzen konnte.

Herr Geh. Justizrat Prof. Dr. H. Fitting und Herr Prof. Dr. Suchier bereiten eine Ausgabe des Rechtsbuches vor, vgl. „Vorläufige Mitteilungen über eine Summa Codicis in provençalischer Sprache“ von Prof. Dr. H. Fitting in den Sitzungsberichten der Königl. Preuss. Akademie der Wiss. zu Berlin, Sitzung der philosophisch-historischen Classe vom 16. Juli 1891.

Gedruckt sind bisher nur 3 Capitel des 3. Buches (13, 14, 15) bei Bartsch, Chrestom. prov. Spalte 299—303.

Die Handschrift enthält 110 Blätter; Blatt 1—6 enthalten einen Index, der im Allgemeinen die Überschriften der einzelnen Capitel in zum Teil etwas verkürzter Form wiedergiebt, Blatt 7—110 den Text in 9 Büchern.

Jedes Blatt enthält 4 Columnen, die mit a, b, c, d bezeichnet werden, jede Columne 42 Zeilen. Citiert wird nach Blatt, Columne und Zeile der Handschrift.

Mit Ausnahme von zwei kleinen Stellen (Blatt 57 a Zeile 27—42 und 104 d Zeile 24—42) ist die Handschrift von einer Hand geschrieben.

Bemerkenswert ist, dass die Sprache des Index sich ganz bedeutend von der der Capitelüberschriften unterscheidet, während die letztere mit der Sprache des Textes vollkommen übereinstimmt.

Der Index zeigt eine Reihe von Wortformen, die im Text überhaupt nicht vorkommen; besonders auffallend ist in einigen derselben der Ausfall des stimmlosen dentalen Reibelauts, der im Text immer durch *s* oder *z* ausgedrückt wird:

Ind. *gaanhar* 2 d 14, 5 a 32; *gaanha* 5 a 18, 5 a 29, 5 b 3; *gaancha* 5 a 25; *gaanh* 5 a 37; *gaanhest* 6 a 21.

s (z) findet sich in diesem Verbum nur dreimal im Index: *gasaniunt* 4 c 35, *gasania* 4 d 21, *gazania* 5 a 10.

Die parallelen Stellen der Capitelüberschriften zeigen folgende Formen: *gazaniar* 38 c 15, *gasaniar* 85 a 2; *gasania* 83 d 26, 84 b 42. 86 d 30, 84 b 17; *gazain* 85 a 26; *gasaniest* 102 a 37

Ind.: *guia* 2 a 21, 2 b 10, 2 b 33, 3 d 2 etc., nur einmal *guisas* 6 c 1.

Text stets: *guisa* 86 a 2, 29 a 15, 31 d 20 etc.

Ind.: *maios* 5 c 25; Text *maisos* 92 c 29.

Ind.: *ocaio* 6 b 11, 6 b 13, 6 b 19.

Text: *ochaison* 105 b 4, 105 c 34, 106 b 39.

Ind.: *quirentias* 2 c 18; *quirent* 2 c 19, 2 c 20, 3 d 9 etc.

Text: *qarentias* 34 a 27; *garent* 34 c 28. 34 d 21, 65 d 21 etc.

Ind.: einmal *ieu* 2 b 24, sonst *eu*; Text immer *eu*.

Bemerkenswert sind noch folgende Eigentümlichkeiten des Index:

Der aus lat. o und ŭ entstandene Laut wird im Index fast nur durch *o*, im Text neben *o* sehr häufig durch *u* ausgedrückt.

Im Index wird der stimmhafte dentale Reibelaut häufiger durch *z* ausgedrückt, während im Text *s* bevorzugt wird.

L und n mouillé werden im Index häufig durch *lh* und *nh* ausgedrückt:

l mouillé: *abelhas* 4 d 24, *galhinas* 4 d 28, *melhor* 5 c 42, 5 d 2, *palher* 6 b 20, *filh* 6 b 26, *sebelhis* 6 c 17; ebenso in der Form des angehängten *li*, die im Text stets *-il* lautet: *quelh* 4 a 24, 4 b 16, 5 b 13.

n mouillé: *gaanhar* 2 d 14 etc., *cumpainhia* 2 d 32, *franho* 5 b 11, *tenha* 6 b 28, *feinh* 2 a 21, *teinh* 5 a 38, 42.

In den Capitelüberschriften finden sich die Schreibungen *lh* und *nh* überhaupt nicht; im Text selbst findet sich *lh* nur in: *voilh* 13 c 27, *valha* 13 c 29, *filhastre* 13 d 6, die dicht nebeneinander stehen; *nh* kommt auch im Text nicht vor.

Für lat. ca gebraucht der Text ungefähr gleich häufig die Schreibung *ca* und *cha*, der Index bevorzugt *ca*. Lat. qua ergiebt im Text mit seltenen Ausnahmen *ca*, im Index wird häufig *qua* dafür geschrieben.

Lat. ct geht mit seltenen Ausnahmen im Text in *-it* über, im Index finden sich aber häufig Formen mit *h, ch, g*: *destrecha* 3 a 31, *dicha* 4 b 25, *dreg* 5 d 2, *fah* 2 c 23, 24, 3 d 10, *fachas* 6 a 13, *fenchament* 2 c 24, *plah* 1 d 1.

Das indifferente *n* fehlt im Index meistens, im Text steht es fast regelmässig.

Für den Infinitiv und die 3. Pers. Sing. Praes. von lat. facere lauten die Formen im Index nur *far, fa*, im Text häufig *faire, fai* neben *far, fa*.

Die 3. Pers. Plur. zeigt im Index überwiegend Formen ohne *-t* oder *-nt*, während im Text die Formen mit *-nt* die Regel sind:

Ind.: *devun* 2 a 28, 4 c 24, *fan* 2 d 2, 7, *podun* 1 c 38, 1 d 18, 2 d 25, *prendon* 1 d 2, *tornen* 3 c 35, *venon* 2 a 2 etc.

Text: *devunt* 27 b 31, 78 a 16, *fant* 37 c 10, 38 a 12, *podunt* 16 a 32, 18 d 23, 40 a 30, *prendunt* 16 d 21, *tornant* 64 b 19, *venant* 22 b 37.

Ind.: *desacordo* 1 d 13, *franho* 5 b 11, *volo* 2 a 24, 37.

Text: *desacordunt* 17 d 39, *franiunt* 87 d 33, *volunt* 27 a 17, 27 c 36.

Die zahlreichen Abweichungen der Sprache des Index von der des Textes deuten alle auf einen mehr modernen Zustand der Sprache hin. Daneben zeigt auch der Index in seinen Formen ein mehr südliches Gepräge; charakteristisch dafür ist die Verwandlung des lat. ct in *h, ch, g* und der Abfall des indifferenten *n*, während der Text mit seinem *-it* dem Norden zugewiesen werden muss.

In den beiden kleinen von einer anderen Hand geschriebenen Stücken begegnen folgende Eigentümlichkeiten: *n* vor flexivischem *s* findet sich mehrfach: *sens* 57 a 33, *uns* 104 d 24, *dons* 104 d 38; im übrigen Text findet sich nur *ses, us, dos*, dagegen lässt sich in anderen Worten *n* vor *s* einige Male belegen, z. B.: *bons* 63 c 11, *maisons* 49 c 30, *rens* 50 a 30.

Nur hier kommen vor: *con* 57 a 35 (quomodo), *altre* 104 d 24 und *zo* 104 d 30; im übrigen Texte steht immer nur: *com, cum, autre, so*.

Die betonten Vocale.

Lat. ū.

Lat. ū wird seiner gemeinprovenzal. Entwicklung nach sowohl in freier wie in gedeckter Silbe zu ü, geschrieben *u:*

tu 20 c 3, *alcuna* 7 b 7, *dreitura* 20 c 35, *nascut* 24 c 17, *segur* 37 a 37; *fusta* 82 b 29, *justa* 11 d 16, *nuils* 7 a 24, *nuls* 8 a 23, *plus* 7 a 7.

o für ü findet sich nur in:

on (= *unum*) 27 d 34 und 34 c 41, *negon* 55 a 32, *conogoda* 20 c 1, *madors* 45 c 12.

ū + i wird zu üi:

aduire 60 b 10, *aduis* 34 d 6, *aduit* 34 d 5, *fruitz* 49 d 35, daneben mehrfach: *frutz* 36 d 21, 50 a 13.

Lat. ō und ŭ.

Lat. ō und ŭ ergab nach Paul Meyer im Provenzalischen einen Laut, der dem u nahestand. In unserem Text wird er meist durch *o*, sehr häufig aber auch durch *u* bezeichnet.

Die Bezeichnung durch *u* findet sich namentlich häufig vor *m* und *n*.

bocha 109 d 2. *colpa* 19 d 24, *crotz* 46 d 34, *doble* 26 d 38, *nos* 7 a 7, *sobre* 8 c 10, *tot* 7 d 19, *colom* (= *columba*) 81 c 18, *nom* 84 d 34, *nombre* 55 c 35, *don* (= *donum*) 52 c 2, *oncle* 78 c 6, *segon* 55 b 34.

fus 83 a 22, *actius* 32 b 25, *dus* 85 d 38, *dun* 52 c 30, *adunc* 7 b 38, *num* 84 d 12, *segun* 7 a 39, *uncles* 78 b 15.

ŭ + i ergab *ui:*

dui 8 c 21, *lui* 11 d 29, *tuit* (= *tutti*) 34 a 32.

Für *tuit* findet sich noch: *toit* 62 c 29, *toith* 67 a 11, *tut* 67 c 6 und sogar *tot* 66 b 2 und *totz* 66 a 34.

ou entstand durch Auflösung eines l oder v hinter ŭ: *avoutre* 108 a 36 *mout* 7 a 25, *outra* 7 b 38, *plou* 97 a 14.

Für *mout* kommt auch einige Mal *mot* vor: 20 d 21, 108 c 40.

Lat. ŏ.

Lat. ŏ ergab in unserem Denkmal stets *o;* Diphthongierung und Triphtongierung wie in anderen Dialekten findet sich nie.

notz 46 a 7, *ops* 46 a 5, *om* 7 a 24, *pot* 7 b 9, *sor* 65 a 42; *col* 108 d 16, *corn* 47 d 3, *cors* 47 c 40 (= *corpus*), *fols* 29 d 39; *fog* 37 a 5, *jog* 63 c 39, *log* 28 d 27.

ŏ + i ergab *oi: moir* (1. Ps. Sing. Praes. Ind.) 77 d 3, 8, 84 a 28, *moira* (3. Ps. Sg. Prs. Subj.) 99 a 18, *moirant* 67 c 17, *mois* (= *modius)* 45 a 7, *oi* (= *hodie)* 20 b 9, *vil* 108 d 9. *foire* 24 d 19, *pois* (als Adverb. 67 c 34 und Praeposition 69 b 42), *pos* (nur als Praepos. 69 b 42), *poissas* 67 c 17.

Durch Vocalisation eines v hinter ŏ entstand *ou: bou* 94 b 11, *mou* 92 b 6, *moure* 72 d 33.

Lat. a.

Lat. a bleibt in freier wie in gedeckter Silbe:

chap 106 c 5, *grat* 86 d 7, *merchat* 37 b 36, *patz* 92 a 19, *plaga* 26 d 31; *albre* 23 a 22, *cant* 7 c 5, *chavals* 31 a 3, *drap* 48 d 11, *part* 7 c 39.

Die Endung -arius, -aria wird wie -ĕrius, -ĕria behandelt (siehe diese).

Im Perfektum zeigt auch unser Denkmal den gewöhnlichen Übergang zu *e: donet* 55 a 11, *gasaniet* 24 d 8. Ein Diphthong findet sich nur einmal: *gasanieit* 24 d 4.

Der Diphthong *ai* entstand aus a + i, das verschiedenen Quellen entstammte:

aus n mouillé: *estrain* 27 c 7, *frain* 47 b 17, *gasain* 7 c 19, *tain* 22 b 22.

In *chavail* 27 a 33, (Plur.) *fail* 96 a 18, *trebail* 40 b 5 bedeutet die Schreibung *il* wohl nur l mouillé; einmal 31 b 42 steht *cavail* für den sonst regelrecht *caval* lautenden Acc. Sing.

a + cr: *faire* 7 b 21; a + x: *lais* 8 b 5; a + ct: *fait* 7 c 9, *plait* 8 a 10, *trait* 36 d 17; a + nct: *sain* 75 b 17; a + qu: *aiga* 32 b 4, a + sc: *fais* 76 d 7, *naissunt* 26 a 30; a + tr: *fraire* 11 c 15, *laire* 31 b 12, *maire* 22 a 37, *paire* 9 c 17; -ator: *amaire* 63 c 26, *curaire* 16 a 10, *degastaire* 11 a 4, *jogaire* 63 c 26, *tuaire* 16 a 11; a + c: *fai* 8 a 16, *jai* 110 a 15, *lai* 21 b 12. *sai* (ecce hac) 23 b 39; *bailes* (bajulus) 14 b 16; *chai* (cadit) 25 b 33, *vai* (vadit) 15 d 13; *stai* (stat) 37 b 24; *sai* (sapio) 60 d 29; *faimes* (facimus) 51 b 8, *mais* (magis) 7 a 16.

Durch die Entwicklung eines u hinter a entstand *au:* a + l + Cons.: *autre* 7 a 20, *caut* 49 d 21; a + Labial: *paraula* 13 a 12, *taula* 37 b 26, *trau* 45 b 16, *malautes* 10 d 6; *auchas* 81 c 35, *claus* 45 a 2, *nau* 37 b 15. Im Index findet sich einmal 6 a 16 *daun* für das sonst übliche *dan.*

Für die 3. Ps. Pl. Praes. Ind. begegnet einmal *estaun* 109 c 25 für das gewöhnliche *istant,* zweimal *faunt* 63 d 8 und 64 b 21 für *fant.* Aus dem Index sind noch hinzuzufügen: *au* 2 a 4 für *an* und *fau* 1 c 22 für *fan.*

In betonter Silbe findet sich *au* noch in folgenden Formen von *saber:* einmal *saups* 94 b 3 für gewöhnlicheres *saps* (2. Ps. Praes. Ind.), *saub* 86 a 28 (1. Ps. Perf), *saup* 85 c 24 (3. Ps. Perf.)

Lat. ĕ.

Für lat. ĕ zeigt unser Denkmal in freier wie in gedeckter Silbe durchgängig *e: era* 8 c 35, *febres* 47 c 40, *meils* 34 c 25, *neps* 22 c 1, *mel* 81 b 41, *prega* 22 b 30, *ten* 29 a 20, *veil* 34 b 1; *bel* 20 b 37. *cer* 81 c 18, *erbas* 19 b 21 *festas* 21 a 4, *membre* 25 c 20, *pert* 19 c 32, *terra* 42 b 32.

Die Endung -erius, -eria (ebenso -arius, -aria) zeigt gewöhnlich die Form *-er, -eira*:

cavaller 26 c 9, *diner* 29 c 1, *derrer* 67 d 15, *merchader* 37 c 32, *mester* 8 a 35, *moster* 8 b 13, *Montpesler* 30 b 26. *loguer* 44 a 7, *olivers* 56 d 16, *primer* 53 a 29, *taverner* 37 c 14; *derreira* 89 d 25, *madeira* 82 c 4, *maneira* 75 a 39. *primeira* 56 b 6.

Für das gewöhnliche *-er* findet sich in folgenden Fällen *-eir: boveir* 94 b 33, *derreirs* 89 d 7, *destorbeir* 92 a 27, *mesteir* Index 2 c 40, *monesteir* 65 c 20, *primeirs* 64 c 30.

Einige Male findet sich für das gewöhnliche *-er* der Diphthong *-ier: estiers* 61 d 26, *loguier* 48 c 11, *loguiers* 47 d 31, *mestier* 16 b 27, Index 2 c 38.

In *cavallier* 90 a 25. *cosseliers* 22 c 27, *paillier* 10 c 21, *manieras* 81 a 34, *manieira* 91 c 19 etc. dient *i* wohl nur zur Bezeichnung der Mouillierung.

e + i, das verschiedenen Quellen entstammt, ergab *ei:* e + i der folgenden Silbe: *gleiza* 36 d 9 (einmal *glieza* 34 c 41), *requeira* (quaereat) 10 d 27; e + ct: *deleit* 13 c 17, *eleitz* 8 a 16, *perfeitz* 103 a 18, *respeit* 20 d 10; e + tr: *en reire* 26 d 27, *peira* 67 b 18, *peire* 14 c 26; e + gr: *enteiras* 75 c 25; für das Masc. findet sich *inteir* 15 b 27 und *inters* 82 b 39; e + x: *eis* (= exit) 38 b 14, *seis* 19 d 4; *feir* (= ferio) 107 c 33, *feir* (= ferit) 107 d 1 neben *fer* 47 d 2.

e + u ergab *eu: deu* (= deum) 7 a 9, *Iudeus* 9 a 34. *meu* (= méum) 10 d 21, *eu* (= ego) 30 c 1, im Ind. einmal *ieu* 2 b 24. *eu* aus e + v: *greus* (= grevis) 108 c 20, *leus* 108 c 2.

Dreimal begegnet eine eigentümliche Schreibung: æ: *chavallær* 80 a 19, *glæisa* 80 c 3, *semæna* 82 d 36

Lat. ē und ĭ.

Lat. ē und ĭ ergaben ihrer allgemeinen Entwicklung nach ẹ:

devem 7 a 32, *fetz* 29 b 12, *femna* 8 a 24, *maleza* 63 c 22, *sen* (= sinum) 83 d 13, *vendemias* 21 a 29, *vetz* 19 c 39; *el* 29 a 6, *ferm* 29 b 30, *letras* 35 a 35, *met* 84 b 34, *vendre* 50 d 32.

Durch folgendes i wird ẹ zu *i: il* 24 d 26, *aquil* 16 b 12, *aquist* 24 d 25, *fitz* 11 d 11, *pris* 83 a 32.

Aus ẹ + i, das aus verschiedenen Quellen geflossen ist, entstand *ei:*

ẹ + i: *dei* (debeo) 40 a 2, *vei* (video) 81 c 1; ẹ + ct: *destreita* 7 b 20, *dreitz* 7 b 4; ẹ + cr: *feirunt* 9 c 3; ẹ + gr: *esleire* 75 a 26; e + dr: *creire* 27 c 4; e + sc: *creis* 40 c 6, *creisser* 26 a 28, *pareisser* 25 a 2, *peis* 81 a 39. ẹ + g: *leis* 8 a 37, *reis* 76 a 6.

-ĭtor: *-eire, credeire* 7 c 18, *deveire* 13 a 37, *prometeire* 98 b 34, *vendeire* 23 a 24.

Für met ipse bietet unser Text gewöhnlich die Form *medeis* 25 a 12, *meteis* 26 d 11, fem. *medeissa* 25 b 24; oft finden sich auch Formen mit *eu: medeus* 18 a 4, *meteus* 51 b 41, *medeusa* 55 a 14.

Im Auslaut hat neben gewöhnlicherem *e* mehrfach *ei: fei* (= fidem) 13 b 8, *sei* 18 a 7.

Für e tritt ị ein in: *razims* 82 a 29, 31, *sarrazis* 65 b 39.

Vocalisation von b hinter e ergab *eu* in: *beu* 45 a 26, *beure* 36 a 26, *deu* (debet) 28 d 39.

In einigen Formen von *recebre* begegnet *eu: receup* 14 c 35, *receubrunt* 16 c 3, *receubunt* 18 d 34.

ẹ im lat. Hiatus wird zu i: *dia* 30 a 32, *mia* 25 c 11, *via* 7 b 31.

In Fremdwörtern bleibt ĭ oft erhalten: *bistbes* 8 a 22, *discipols* 102 c 39, *titol* 54 a 21.

Lat. ī.

Lat. ī bleibt in freier wie gedeckter Silbe erhalten:

amic 44 b 24, *crim* 8 b 35, *fin* 19 a 22, *fil* 21 d 36, *maritz* 9 a 5, *qui* 7 b 10, *riba* 81 d 41, *vezin* 25 b 24, *vida* 7 b 12, *vin* 25 d 38; *escrit* 7 d 4, *isla* 81 d 36, *mil* 62 c 37, *vila* 7 b 25.

Nie geht ī vor l in *ie* oder *ia* über, wie in anderen provenzal. Dialekten.

Durch die Vocalisation eines Lippenlautes hinter i entsteht *iu: caitius* 8 b 27, *escriure* 7 c 24, *fugidius* 45 d 1, *liura* 7 c 20, *vius* 27 a 2, *viure* 44 c 3. Neben *escriure* findet sich häufig *escrire* 71 d 20.

niu (= nidum) 81 b 36.

Für das gewöhnliche *aucire* findet sich einmal *auciure* 30 d 10.

Lat. au.

Lat. und deutsch au bleibt: *aur* 11 b 11, *aus* (= audis) 103 a 13, *chausa* 31 a 16, *enclaure* 81 c 2, *paubres* 8 b 27, *pauc* 13 d 2, *thezaur* 83 a 38. Index 5 a 7 zeigt die Schreibung *thezaor*.

aunta 9 a 8; zweimal kommt dafür auch *onta* vor: 64 b 31, 35.

Die unbetonten Vocale.

Vocale in letzter unbetonter Silbe.

a bleibt in letzter unbetonter Silbe immer erhalten: *femna* 9 a 11, *vezuas* 21 b 24.

u, o, e, i fielen gewöhnlich: *loc* 7 b 18, *mon* 7 a 6 (mundum), *om* 7 a 24, *part* 7 c 41, *ven* 7 d 4.

Hinter einer schwer sprechbaren Consonantenverbindung wurden sie zu *e;* dies *e* bleibt auch da, wo die Consonantenverbindung vereinfacht ist: *libre* 27 b 34, *sobre* 8 c 10, *membre* 25 c 20, *nombre* 55 c 14, *sempre* 21 b 6, *covre* 37 a 31, *sepulcre* 110 a 13, *sogre* 34 b 5, *faire* 28 d 30, *arbitre* 17 b 5, *seguentre* 19 d 17, *paire* 15 c 21, *genre* 11 c 15, *menre* 10 d 36, *prenre* 32 b 29, *atendre* 19 a 12, *perdre* 51 a 35, *redre* 7 d 18, *doble* 63 a 31, *issemple* 22 a 4, *mascle* 9 a 2, *oncle* 78 c 6, *setgle* 22 b 2 (wenn cl zu *il* aufgelöst ist, steht kein *e: oil* 108 d 9, *peril* 83 d 6), *jutge* 21 b 1, *paratge* 55 a 7. *clergues* 8 a 23 (daneben *clercs* 8 a 19), *morgues* 65 c 11, *canorgue* 65 d 6.

Tritt der auslautende Vocal unmittelbar zusammen mit dem betonten Vocal, so hat er sich erhalten: *cui* 7 d 27, *dui* 8 c 21, *lui* 11 d 29, *deu* (= deum) 7 a 14, *meu* 10 d 21, *teu* 13 a 1, *seu* 7 b 40.

Die Nachtonvocale.

Die tonlosen Mittelvocale des Lat. erhielten sich nur in den seltensten Fällen. Am gewöhnlichsten ist die Reduktion der lat. Proparoxytona zu Paroxytonis durch Ausfall des tonlosen Mittelvocals.

amdas (= amitas) 78 c 35, *femna* 9 a 11, *nombre* 55 c 14, *oncle* 78 c 6.

Reduktion zu Oxytonis trat ein, wenn die entstehende auslautende Consonantenverbindung zur Aussprache einer Stütze nicht bedurfte: *carg* 64 a 5, *caut* 49 d 21, *oil* 108 d 9, *peril* 83 d 6, *plait* 8 a 31, *veil* 34 b 1.

Doppelformen zeigen: *faire* 28 d 30 neben *far* 7 b 24, *clergues* 8 a 23 neben *clercs* 8 a 19.

Mehrfach findet die Reduktion der lat. Proparoxytona in der Weise statt, dass der tonlose Mittelvocal, zu *e* geschwächt, bleibt, während der Auslautvocal abfällt:

Rozer (Rhodanum) 81 d 38, 109 a 11, *omen* 23 a 28 (hominem), daneben häufiger *ome* 7 c 33, *orden* 65 c 10, neben *orde* 7 a 21, *creisser* 26 a 28, *destrenger* 18 d 38, *esser* 7 a 16, *pareisser* 25 a 2.

In gelehrten Wörtern bleibt der Vocal erhalten: *apostols* 21 a 6, *discipols* 102 c 39, *titol* 54 a 21, *tremol* 41 c 26.

Doppelte Behandlung zeigt: *Costantinopol* 7 a 20 und *Costantinople* 102 d 12.

Lat. episcopus ist in doppelter Weise behandelt: *evesque* 8 a 10, *bistbes* 8 a 22.

Als Proparoxytona finden sich nur: *femena* 17 a 15 (häufiger *femna*) und *proxemes* 64 b 3 (häufiger *proismes* 58 c 19).

Die Behandlung von u und i (dem sich e anschliesst) im Hiatus ist eine sehr verschiedene; sie richtet sich nach den vorhergehenden Consonanten (siehe diese). Hier sei darüber nur Folgendes gesagt:

u blieb vocalisch in: *Genoa* 11 d 4, *Genua* 94 d 41, *vezuas* 21 b 24.

In einer grossen Anzahl von Fällen blieb das tonlose i erhalten und der Auslautvocal wurde abgeworfen; meistens handelt es sich um gelehrte Wörter: *albiri* 54 d 17, *cimiteri* 83 b 3, *doalizi* 55 c 35, *encendi* 106 c 22, *gadi* 53 b 15, *gramadi* 80 a 20, *juizi* 8 c 18, *monasteri* 65 c 16, *oli* 25 d 39, *omicidi* 21 b 32, *privilegi* 15 a 10.

Oft zeigt der Text in gelehrten Wörtern sogar *io*: *adjutorio* 62 a 30, *arbirio* 63 b 3, *avio* 66 c 35, *doalicio* 64 c 18, *matrimonio* 56 c 8, *negocio* 61 c 4, *terminio* 63 a 18.

Die Vortonvocale.

Die Vocale in der Silbe zwischen Haupt- und Nebenton fielen gewöhnlich aus; a bleibt jedoch fast durchgängig: *emperador* 7 b 30, *ordenador* 7 c 40, *raubador* 41 c 7, *sagramens* 33 d 24, *sarrazis* 16 b 21.

Für *cumprar* 43 c 23 ist wohl comperare, für *monesteir* 65 c 20, *moster* 8 b 13 monisterium ansusetzen.

Ausfall des a begegnet in *amdoas* 18 c 22. Schwächung in *ambedoas* 17 d 24 (= ambasduas); da die männlichen Formen immer nur *amdui* 9 c 3, *amdos* 38 d 20 lauten, können wir wohl aus der Form *ambedoas* entnehmen, dass wir es hier mit der Schwächung und dem Ausfall eines a zu thun haben.

In der 3. Ps. Sing. Fut. begegnet einmal *e* für a in: *istera* 13 b 31.

Ausfall der übrigen Vocale: *comtar* 37 d 5, *jotglars* 22 b 16, *Montpesler* 30 b 26, *retglar* 65 d 6; *maisnada* 39 a 42, *onrar* 7 a 8; *bistbat* 8 a 29, *emblatz* 31 b 1; *derrer* 67 d 15, *liurar* 43 b 23, *metrei* 14 a 27, *perdria* 7 d 39, *recobrar* 38 d 42; *costuma* 40 c 18, *sabrei* 18 c 31, *tenria* 16 a 6, *valriant* 23 d 5, *vergonia* 107 b 18; *chaptal* 40 d 24, *ciptat* 7 b 25, *enemistat* 17 c 35, *mester* 8 a 35, *venganza* 38 a 3, *vertat* 60 c 9; *garria* 104 d 16, *morra* 70 a 11.

Häufig bleibt der Vortonvocal bestehen, weil sonst Consonantenverbindungen entstehen würden, die nur schwer oder überhaupt nicht auszusprechen wären: *efermetat* 20 d 30, *crededor* 7 c 37, *nomerar* 29 c 1, *ordenar* 21 d 7 etc.

Anlautvocale.

Lat. ū wurde wie in betonter Silbe zu ü. Ausnahmen fehlen. *curaire* 32 a 25, *jurar* 29 a 28, *pluzor* 31 a 20, *usatge* 51 b 23, *usuras* 30 a 31.

ŭ, ō und ŏ wurden vor dem Ton zu ọ, das dem Laut u nahesteht. In der Schrift findet sich *o* und *u:*

cosin 34 b 9, *cusin* 34 b 8, *sofrir* 9 a 15, *sufrir* 55 c 4, *morir* 26 d 29, *murir* 34 a 26, *mostrar* 67 d 9, *mustrar* 69 d 2, *ton* 84 d 31, *tun* 61 d 42, *poder* 7 c 4, *cubrir* 69 d 3, *nuirir* 9 a 1, *noirir* 58 a 31, *poiritz* 36 b 8, *puiritz* 45 b 28, *puritz* 45 b 16.

Dissimilation liegt vor in: *seror* 38 b 40.

Vocalschwächung in: *escurs* 40 b 3 (obscurus).

Lat. a bleibt: *agada* 81 d 16, *chavals* 31 a 3, *crastatz* 80 c 24, *sagrament* 28 d 36, *trametre* 19 c 13.

Lat. ĕ, ē, ĭ wurden zu *e: destorba* 92 a 18, *efermetat* 20 d 40, *enemix* 34 b 21, *fenestra* 24 d 39, *menor* 16 b 4, *mester* 8 a 35, *nebot* 52 a 4, *segur* 37 a 37, *trebait* 40 b 5 (tripalium).

Mehrfach (im Verhältnis zu anderen Denkmälern aber doch selten) zeigt sich *a* für *e:*

immer in den Zusammensetzungen mit eccum: *aco* 29 d 8, *aquel* 9 a 8, *aquest* 9 d 38; immer in *sagel* (sigillum) 43 c 28; einige Male in *vas* (versus) 50 b 12 für häufigeres *ves, vers;* einmal in: *disavransa* 15 b 30 für sonst übliches *desevransa* 66 a 6.

Die Vorsilbe ex wurde zu *iss: issam* (examen) 81 c 11, *issil* 109 c 21, *issir* 65 c 31, *issemple* 22 a 4 (daneben *eissemple* 110 a 9).

In den Vorsilben dis- und in- findet sich mehrfach neben dem gewöhnlichen *des* und *en* noch *dis* und *in: disavransa* 15 b 30, *discipols* 102 c 40, *inteirament* 46 d 19, *intrar* 91 b 3.

i steht auch in: *cimiteri* 83 b 3, *diner* 29 c 1, *gitar* 21 d 30, *mitat* 58 c 8 (neben *meitat* 44 d 9).

Lat. ī bleibt erhalten: *ciptat* 83 b 23, *primer* 83 a 29, *vilas* (villanus) 67 c 23.

Durch Dissimilation wurde i zu *e* in: *deveir* 27 a 17, *devesiment* 8 b 9, *fenir* 19 c 24, *vezin* 25 b 24.

Die Dissimilation trat jedoch nicht regelmässig ein: *definir* 8 c 31, *divīdir* 27 a 23, *divizir* 8 b 3, *divire* 66 d 16, *divizimens* 66 d 35.

e für *i* zeigt: *vendemias* 21 a 29.

Lat. und deutsch au bleibt: *auzel* 81 a 39, *ausir* 19 b 21, *gausiment* 26 a 20, *pausar* 100 d 34; *causir* 75 a 20, *raubador* 41 c 7.

Abfall des Vocals der ersten Silbe findet sich selten:

bei consonantischem Anlaut nur in; *dreitz* 7 b 4.

bei direkt anlautenden Vocalen in: *bistbes* 8 a 22, *gleiza* 36 d 9 (einmal *egleisas* 46 d 30), *tro* 49 b 20 (daneben häufig *entro* 30 b 26) und bei Zusammensetzungen mit ecce und ille.

Einige Male begegnet Abfall des Vocals vor s impurum: *sposalici* 52 c 7, 14, *spozalici* 75 c 33, *stant* 41 a 20, *stava* 32 b 1; bei *sa sposa* 52 a 34 könnte man auch an Hiatustilgung denken.

Hiatustilgung zwischen zwei Wörtern findet nur in einigen bestimmten Fällen statt. Meistens wird der Hiatus getilgt bei dem bessimmten Artikel, dem unbetonten Personalpronomen und der Praeposition *de,* doch kommen auch hier sehr häufig Ausnahmen vor.

Bei *que* wird Hiatustilgung in der Mehrzahl der Fälle nicht angedeutet; sie findet sich häufig nur vor *e: queu* 30 b 14, *quel* 30 d 20, *quen* 32 c 7.

Vereinzelt steht: *autr'om* 36 c 1, *chad'an* 92 b 13 (für *chada an* 91 a 28).

Die Praeposition *a* nimmt vor vocalischem Anlaut die Form *ad* an: *ad autre* 29 d 42.

Die Consonanten.

Velares.

Lat. c.

Lat. c vor a im Anlaut hat in unserem Denkmal eine doppelte Behandlung erfahren: es bleibt oder geht über in tš (geschrieben *ch*); *c* und *ch* finden sich ungefähr gleich häufig, jedoch überwiegt in den ersten Büchern bei weitem *c*, in den letzten *ch*.

caer 24 d 35, *camp* 23 a 35, *captal* 7 c 21, *castiar* 106 c 41, *caval* 61 d 42, *causa* 31 a 3; *chaer* 107 a 3, *champs* 31 a 4, *chaptal* 40 d 24, *chastiar* 110 a 28, *chavals* 31 a 3, *chausa* 31 a 16.

Deutsch k: *causir* 75 a 20.

Im Anlaut vor o, u, l, r bleibt c:

col 108 d 16, *coms* 41 a 10, *corn* 47 d 3, *costumà* 40 c 18, *corre* 26 c 11; *cura* 107 b 16, *cuia* 90 d 35; *clamar* 18 d 42, *claus* 45 a 2, *clergues* 7 a 31; *credeire* 7 c 22, *creisser* 26 a 28, *crims* 8 c 42, *crotz* 46 d 34.

Im Anlaut vor e und i wird c zum stimmlosen dentalen Reibelaut s, in der Schrift durch *s* und *c* bezeichnet: *cel* (coelum) 76 a 11, *celar* 45 b 10, *cer* (cervum) 81 c 18, *sers* (cervos) 81 c 13, *ses* (census) 7 d 7, *cimiteri* 83 b 3, *ciptat* 7 b 25.

Im Inlaut trat in intervocaler Stellung vor a, o und u Übergang in *g* ein: *espigas* 82 b 7, *jogar* 26 c 11, *logazon* 40 c 38, *pagar* 31 c 11, *segar* 23 c 20, *vengansa* 35 a 3, *segon* 19 c 4, *segurs* 12 b 12, *assegut* 30 c 10, *vergonia* 107 b 18.

Vor *e* der Ableitungssilben wird gewöhnlich *u* eingeschoben, um die Aussprache g anzudeuten: *loguer* 34 c 10, *paguet* 12 c 34, doch fehlt dies *u* auch mehrfach: *loger* 93 d 15, 22, *loget* 48 c 12, 17, *paget* 93 b 18, 21.

u vor a steht in: *paguat* 47 b 7.

Nach Consonanten wechselt wie im Anlaut vor a die Schreibung *c* mit *ch*: *mercat* 57 c 12, *merchat* 37 b 15, *peschar* 109 a 10, *posca* 8 a 25, *poscha* 7 c 7, *trenchat* 106 d 3.

Nach Consonanten bleibt c vor o und u: *escolas* 9 a 35, *rescost* 25 c 28, *escurs* 40 b 3, *nascut* 24 c 17, *rancura* 110 b 3, *vencutz* 24 b 4.

qu steht in: *finisquunt* 89 a 5.

In Ableitungssilben vor e und i steht gewöhnlich *ch* in deutschen Wörtern: *blanchir* 48 d 12, *franchetatz* 47 c 10, *franchitat* 81 a 18, *afranchir* 80 c 6.

Einige Male findet sich auch *qu* geschrieben in: *franquetatz* 47 c 21, *franquitatz* 30 c 11, *afranquisses* 30 c 8, *afranquit* 30 c 22.

In den lat. Beispielen steht nur *qu: evesque* 8 a 10, *trenquet* 106 d 4.

Lat. c vor e und i wird in intervocaler Stellung durch *z*, *s* und *c* bezeichnet; *c* findet sich nur in gelehrten Wörtern: *espozalisi* 57 b 24, *espozalici* 53 a 7, *judizi* 17 b 8, *judisi* 31 d 19, *judici* 17 b 26, *omicidi* 21 b 32, *recebre* 50 c 40, *auzel* 81 a 39, *dizer* 8 d 12, *fezist* 13 c 15, *jazer* 30 d 24, *razims* 82 a 29, *sarrazis* 65 b 39, *vezin* 80 d 41.

Nach Consonant vor e und i blieb c stimmlos: *esception* 20 a 28, *merce* 8 b 26, *vencera* 75 a 31.

c fiel aus in: *faim* 51 b 8, *feist* 13 c 20, *feimes* 21 b 9.

c + i (e) + Vocal wurde zum stimmlosen dentalen Reibelaut, der in der Schrift durch *ss* und *s* ausgedrückt wird: *caussar* 58 b 10, *chausar* 47 d 12, *menassas* 109 a 20, *Fransa* 30 b 11, *lansa* 9 d 27.

Deutsch k bleibt vor i und wird durch *qu* bezeichnet: *esquinset* 108 d 15, *esquivar* 98 a 18.

cc bleibt mehrfach in der Schrift bestehen, meist wird es jedoch vor a zu *ch: occaison* 8 a 26, *peccat* 51 c 31; *bocha* 109 d 2, *ochaison* 37 b 37, *pechat* 51 c 23, *vacha* 36 b 17.

Einfaches *c* zeigt *tocar* 76 a 13, von dem noch die Formen *togues* (1. Ps. Sing. Subj. Impf.) 76 a 11 und *tochessunt* 41 c 8 vorkommen; ebenso zeigt *ch* vor e *derroches* 82 c 6.

cl nach Vocal ging über in den Laut des mouillierten l, geschrieben *il: oil* 108 d 9, *peril* 83 d 6, *veil* 34 b 1.

cl blieb nach Consonant: *mascle* 9 a 2, *oncle* 76 c 6.

Einschub eines *t* und Verwandlung des cl in *gl* zeigen: *jotglars* 22 b 16, *setgle* 22 b 23.

cr wurde meist zu *gr: lugra* 40 c 1, *sagramens* 33 d 24, *sagrat* 83 b 1, *sogre* 34 b 5.

Übergang in *-ir* findet sich in: *aduire* 60 b 10, *faire* 7 d 8, *feirunt* 9 c 3.

cr bleibt in: *sepulcre* 110 a 13.

cs (x) wurde zu *iss*: *eissemple* 72 d 13, *issemple* 22 a 4, *issil* 109 c 21 *issir* 65 c 31, *issams* (examen) 81 c 11, *laissar* 30 d 21 (Index 1 d 39 *laichar*).

Vor Consonant wurde x zu *s*: *eschampar* 44 a 5, *escuzar* 7 b 28, *josta* 59 d 17, *ajostar* 88 a 11.

ct ging in *-it* über, im Index meist in tš (vgl. Einleitung). *destreita* 7 b 20, *dreitura* 28 a 10, *fait* 14 a 39, *fraita* 47 b 24, *fruit* 7 c 18, *gitar* 91 d 5, *plait* 8 a 31.

Vereinzelt stehen kurz hintereinander: *dih* 12 d 4, *faih* 12 b 18, *plaih* 12 b 3.

Lat. c vor o und u blieb meistens, wenn es in den Auslaut trat. In der Schrift findet die Bezeichnung durch *c* und *g* statt: *aiduc* 25 c 24, *amic* 44 b 24, *jog* 15 a 23, *loc* 7 b 18, *parentesc* 16 a 1.

Lat. -icum zeigt doppelte Behandlung:

c trat in den Auslaut in: *clerc* 8 a 30, *carg* 64 a 5; der Vocal der letzten unbetonten Silbe blieb als *e* erhalten und c wurde vor demselben zu *g*: *clergues* 8 a 23, *morgue* 65 d 4, *canorgue* 65 d 6.

Voc + t (d) + icum ergiebt: *-tge, -tgue*: *mesatge* 18 d 3, *paratge* 55 a 7, *viatge* 17 c 15, *usatgues* 13 b 7, *jutge* 34 a 19, *metgue* 26 b 27, *metges* 80 c 21.

Lat. c vor e und i ergab, wenn es in den Auslaut trat, ts, das in der Schrift durch *tz* bezeichnet wird: *crotz* 46 d 34, *ditz* 73 c 22, *letz* 109 b 27, *raitz* 45 c 10, *vetz* 9 d 35.

Nach a löst sich c im Auslaut meist in *i* auf: *fai* 8 a 10, *jai* 110 a 15 neben *jatz* 58 c 4, *lai* (illac) 21 b 12, *sai* (ecce hac) 23 b 39.

Während c in *og* (= ja) 68 d 23 bleibt, fällt es ab in *aiso* 7 b 28, *aco* 29 a 34, *o* 29 d 19, *so* 29 b 22, *aici* 29 a 29.

Auslautendes c + flexiv. s wird in der Schrift durch *cs* oder *x* wiedergegeben: *decs* 48 a 39, *enemics* 44 b 41, *rics* 58 a 5, *enemix* 48 d 15, *lox* 37 b 28, *rix* 44 b 33; einmal sogar *cx*: *decx* 48 a 38.

Lat. qu.

Vor a und o wurde qu zu *c*; mehrfach findet sich noch *qu* geschrieben: *cals* 7 a 13, *cant* 7 c 5, *catre* 7 a 19, *cart* 50 a 10, *carta* 76 c 33, *com* 25 c 42; *qual* 8 b 41, *qualitat* 7 a 29, *quatre* 74 c 41, *quart* 8 b 33. Einmal findet sich sogar *charta* (= quarta) 77 b 29.

Vor e und i bleibt qu: *que* 29 c 17, *quer* 20 d 13, *qui* 30 a 19.

Dissimilation liegt vor in: *cinquantena* 51 a 13.

Im Inlaut wurde qu zu g: *aiga* 32 b 4, *agada* 81 d 16, *ega* 41 b 21, *egals* 28 d 24, *seguentre* 32 c 35, *segre* 98 d 34.

Lat. g.

Im Anlaut bleibt g in unserem Denkmal in der Schrift immer: *gallinas* 81 c 34, *gausiment* 26 a 20, *gonela* 108 d 17, *gran* 7 a 28, *grat* 56 d 7; *Genoa* 11 d 4, *genre* 11 c 17, *gent* 81 d 6, *german* 53 d 2, *Giri* 47 b 14.

Obgleich nie *j* geschrieben wird, müssen wir wohl nach Analogie anderer Dialekte für *g* vor *e* und *i* die Aussprache dž annehmen.

Im Inlaut blieb g nach Consonant: *argent* 26 d 3, *engan* 24 b 14, *engein* 13 a 39, *orgoilios* 63 c 29.

ng geht in n mouillé über in: *destrenger* 97 d 31, *destrenier* 97 d 24, *loin* 60 d 28, *luing* 81 c 8, *penger* 56 c 39, *peniers* 25 a 2, *efranger* 97 d 9, *franiunt* 87 d 37.

In intervocaler Stellung fiel g vor a, e, i gewöhnlich aus: *chastiar* 110 a 7, *liat* 11 a 23, *coitazon* 105 c 36, *fuidius* 45 a 25, *mais* 7 a 14,

Mehrfach blieb g bestehen: *castigar* 60 b 30, *fugidius* 47 c 42, *obligar* 36 c 33.

g wurde zu *j* in: *lejal* 15 d 26, *nejar* 19 d 30, *sajel* 34 c 28, *sagel* 66 b 4.

gl: *retglar* 65 d 6.

gn wurde zu n mouillé, das in der Schrift sehr verschieden bezeichnet wird: *leigna* 90 d 4, *leingna* 90 d 13, *leinia* 90 d 8; *peniora* 51 d 11, *pegnora* 59 b 21, *pignora* 56 d 2, *pinnora* 7 d 24, *peignora* 59 a 6, *peingnora* 27 b 15, *empeinnorar* 7 c 29; *seignal* 66 a 7, *seinal* 12 b 18, *seniar* 43 c 29, *seignar* 66 b 3.

Für *conoisser* 19 d 7 ist wohl nicht cognoscere, sondern com + noscere anzusetzen.

Fall von g vor m: *piment* 82 b 24.

gr wurde zu *ir*: *inteir* 15 b 27, *enteiras* 75 c 25, *esleire* 75 a 26.

gt wurde sowohl zu *-id* wie zu *j* in: *cuidava* 32 a 12, *cujava* 30 a 1.

Im Auslaut: *eu cuit* 98 d 13, *eu cuih* 87 a 29.

fugit: *fug* 60 b 12, 32, *fuit* 60 c 22, 26, *fui* 60 a 36, *fuih* 81 d 6.

Schwächung zu *i*: *lei* (legem) 17 d 8.

Abfall in *lon* 86 d 28, Index: *lonc* 5 b 1.

Lat. j.

Im Anlaut bleibt j in der Schrift meist bestehen: *jurar* 7 c 26, *jutges* 8 c 22, *jogar* 26 c 11, *jotglars* 22 b 16, *ja* 61 c 24, *jazer* 30 d 24.

Sämtliche Formen von *gitar* 34 c 22 zeigen immer *g* mit einer Ausnahme: *jetet* 32 b 3.

Auch im Inlaut blieb *j*: *ajudar* 35 a 30, *major* 16 c 10, *majer* 17 c 7, *pejer* 63 c 14; *g* zeigt nur: *magestat* 34 b 38.

Dentales.

Lat. t.

Im Anlaut blieb t stets erhalten.

In intervocaler Stellung ging es meist in *d* über: *cadaus* 72 d 17, *moneda* 34 b 37, *refuidar* 72 c 8, *seda* 101 a 36. *vida* 7 b 10, *vedar* 11 d 32, *edat* 34 d 5, *medeus* 18 a 4, *madeira* 82 c 4, *poder* 7 c 4, *fugidius* 47 c 42, *crededor* 7 c 2, *tuador, curador* 15 a 34.

Oft findet sich auch *t* in intervocaler Stellung, namentlich in gelehrten Worten: *etat* 59 c 5, *franchetat* 80 a 27. *meteis* 26 d 11, *meteus* 71 b 13, *cimiteri* 83 b 3, *fugitius* 60 a 36, *natura* 19 a 30, *titol* 54 a 21, *utils* 56 c 29.

Abschwächung zum stimmhaften dentalen Reibelaut fand statt in: *espasa* 9 d 27, *gramazis* 65 c 9 (gramaticus), dies Wort zeigt neben dem lautgerechten *gramadis* 49 b 27 noch mehrfach die eigentümliche Form *gramavi* 10 c 23.

t fiel aus in: *curaor* 29 a 1, *tuaor* 29 a 1, *doalizi* 53 a 19, *entriessunt* 18 a 4, *poestat* 8 c 10.

Hinter einem Consonanten blieb t im Inlaut regelmässig erhalten: *castels* 67 b 31, *moster* 65 c 27, *malvastat* 45 a 27, *cossentir* 52 a 10, *mantel* 108 d 16. *captal* 7 c 21, *comtar* 37 d 5, *doptes* 63 a 27, *ciptat* 7 b 25, *virtutz* 19 b 21.

Ebenso blieb t erhalten nach der Auflösung eines vorhergehenden Consonanten in einen Vocal oder nach Ausfall desselben: *ciutat* 8 c 37, *caitius* 8 b 27, *destreita* 7 b 20, *deuteire* 39 c 24, *gaitar* 7 b 24, *malautes* 10 d 6, *seboutura* 77 b 22, *touta* 24 c 8, *motas* 20 b 32, *sotilment* 59 a 42.

Einmal findet sich *d: deudor* 12 c 25.

Das lat. tt wurde vereinfacht: *atendre* 19 a 12, *catre* 7 a 19, *letras* 35 a 35, *metre* 50 d 3.

Selten bleibt tt in der Schrift: *mettre* 34 c 42.

Lat. t + i (e) + Voc. wurde in der Schrift durch *s* oder *z* wiedergegeben: *logazon* 48 b 31, *obligazos* 31 d 27 *razon* 8 d 10, *rason* 7 b 3, *palaizis* 11 b 4, *foleza* 15 c 5, *maleza* 63 c 22, *paubreza* 55 d 37, *paubresa* 52 d 9, *fermansa* 51 c 11, *molieransa* 52 a 7, *forsa* 9 d 24, *forsar* 52 a 3, *tersa* 64 a 3, *terza* 63 d 39.

tr ging in *ir* über: -ator: *aministraire* 8 b 23, *degastaire* 11 a 4, *ordenaire* 7 c 23, *tuaire* 16 a 11; -itor: *credeire* 7 c 18 *vendeire* 23 a 34; *fraire* 11 c 15, *paire* 9 c 17, *pairon* 14 d 42, *lairon* 31 b 12, *a reire* 12 b 17, *peire* 14 c 26, *peira* 67 b 18, *poira* 88 a 10, *nuirir* 9 a 1, *puiritz* 45 b 28 (daneben *puritz* 45 b 16).

Neben *albire* 29 a 13, *arbire* 47 d 19, *albiri* 54 d 17, *arbiri* 54 d 15 findet sich *arbitre* 19 a 11, *arbitri* 17 c 5.

Ebenso bleibt tr in dem gelehrten *matrimoni* 57 a 29.

Erhalten blieb tr hinter einem Consonanten oder der Auflösung desselben in einen Vocal: *autre* 7 a 20. *altre* 104 d 24, *avoutre* 108 a 36, *outra* 7 b 38, *seguentre* 32 c 36.

Im Auslaut blieb t hinter Vocalen (abgesehen von Verbalformen): *marit* 32 d 31, *poestat* 8 c 10, *tuit* 7 c 27.

Andere Schreibungen sind selten: *plaid* 49 b 29, 39, 49 c 1, 3, *escrith* 103 b 16, *toith* 67 a 11.

Meistens blieb t auch hinter Consonanten; Abfall findet sich nur zuweilen hinter *n* und *s*:

art 22 a 41, *part* 7 c 39, *most* 82 a 28, *rescost* 92 a 30, *davant* 20 b 25, *efant* 71 a 6, *testament* 27 d 31, *valent* 64 a 17; *rescos* 92 a 32, *pos* 69 b 42, *davan* 8 a 32, *efan* 71 a 8, *testamen* 21 d 6, *valen* 64 a 10.

t + s ergab *tz*: *maritz* 57 b 2, *partz* 20 d 26, *poestatz* 20 d 36, *virtutz* 19 b 21.

Die Schreibung *z* ist selten: *mariz* 57 a 27, *prestaz* 33 d 41.

Ein *t* ist hinzugefügt in: *jotglars* 22 b 16, 18, *Monpestler* (neben *Montpesler*) 59 b 20, *retglar* 65 d 6, *setgle* 22 b 23.

Lat. d.

Im Anlaut blieb d.

di + Voc. ging in die stimmhafte Palatalis dž über, in der Schrift durch *j* bezeichnet: *jornada* 35 d 37, *josqua* 8 b 33.

Lat. d in intervocaler Stellung ging in den stimmhaften Dental z über, in der Schrift durch *z* und *s* bezeichnet: *auzir* 65 b 22, *ausir* 19 b 21, *cazer* 59 d 18, *devizir* 8 b 3, *gausiment* 40 c 31, *rezemer* 53 c 7, *vesensa* 10 d 29, *vezer* 58 a 24.

Mehrfach blieb d erhalten: *chader* 56 c 33, *dividir* 27 a 23, *judisi* 9 b 11, *vedensa* 36 d 9.

Häufig fiel d aus: *chaer* 107 a 3, *deveir* 27 a 25, *fiansa* 41 c 9, *fiar* 36 c 29, *juizi* 8 c 18, *raitz* 45 c 10, *traidor* 108 a 36, *veun* 102 c 6.

-di- in intervocaler Stellung wurde zu *j*, wenn es in den Auslaut trat zu *i*: *mejanas* 75 b 7, *pojar* 26 c 29, *vejam* 48 b 33; *mei* 44 c 9, *meitat* 44 d 9 (daneben *mitat* 58 c 25), *mois* 45 a 7 (modius), *oi* 12 b 30.

d fiel nach n in: *manjar* 36 a 26, *venganza* 35 a 3, *vergonia* 107 b 18.

Nach Cons. ging di + Voc. in *s*, *z* über in: *tarsa* (tardiat) 50 a 42, *tarzament* 13 b 13.

dr wurde nach Vocal zu *ir* in: *chairas* 98 a 14, *creire* 54 d 19, *foire* 24 d 19, *veira* 81 b 5.

d fiel aus in: *enclaure* 81 c 2. *aucire* 22 b 1 (daneben einmal *auciure* 30 d 9).

Nach Conson. bleibt dr in: *atendre* 19 a 12, *entendre* 23 b 21, *defendre* 8 c 14, *perdre* 20 d 2, *prendre* 58 a 14, *respondre* 21 b 11, *vendre* 7 c 4.

Ausfall des d in *prenre* 32 b 29, *penre* 8 d 27.

Im Auslaut fiel d in der Regel: *cha* (neben *chai* 25 b 33), 26 a 11, *ere* 65 a 8, *fe* 7 a 13 (neben *fei* 13 b 8), *gra* 53 b 14, *va* 71 c 42 (neben *vai* 15 d 13), *ve* 20 d 38.

Mehrfach blieb d als *d* und *t* in *ered* 53 d 36, *eret* 8 d 29.

gran 7 a 28, *mon* 7 a 6, *on* 25 b 18, *segon* 19 c 25, *soven* 19 b 36, *ven* 19 c 38, *ren* 82 d 8.

Wo d nicht fiel, wurde es zu *t*, das ganz vereinzelt auch *d* geschrieben wird: *caut* 49 d 21, *gart* 29 a 14, *pert* 19 c 32, *rent* 59 b 13, *ret* 41 c 37, *red* 23 b 35, *sort* (surdum) 19 a 32, 41, mit dem s der Flexion *sortz* 65 b 32.

Lat. s.

Lat. s bleibt im Anlaut auch in der Schrift immer bestehen im Text, während im Index viermal *c* für s geschrieben ist: cel (für sel) 2 c 32, 3 a 37, 3 c 32, 5 d 17.

Simpurum zeigt den Vorschlag eines *e*, selten *i*: *espasa* 9 d 27, *espigas* 82 b 7, *espos*, *espoza* 52 a 28, *escalas* 62 a 34, *escola* 8 d 23, *escriure* 7 c 24, *estar* 109 a 14, *istar* 50 a 16 (viell. instare), *escient* 17 d 13, *iscient* 36 b 5 (einmal *icient* 23 a 37).

Über Abfall dieses e siehe Anlautvocale

Im Inlaute ging s in intervocaler Stellung in den stimmhaften dentalen Reibelaut z über, der in der Schrift durch *s* und *z* bezeichnet wird: *chausa* 31 a 16, *gleisa* 50 c 28, *gleiza* 36 d 9, *Toloza* 76 a 34.

Ausfall des s findet nur im Index statt, siehe Einleitung.

Lat. ss wird in der Schrift meist durch *ss*, selten durch *s* ausgedrückt: *cofessar* 19 d 40, *esser* 7 a 16, *mession* 8 c 29, *mesatges* 34 c 40.

Hinter Consonant blieb s in *falsa* 34 c 19, *pensa* 68 b 35, *consegre* 20 c 23; meist wurde ns jedoch zu *ss* (vereinzelt *s*): *cossegre* 26 c 19, *cosegre* 20 c 35, *cossentir* 52 a 10, *cosentir* 52 a 17, *cosseliers* 22 c 27, *essems* 84 c 19, *pessetz* 12 d 35.

Bei Ausfall des n vor s (siehe n) wurde s wie ein intervocales s behandelt:

esposa 52 a 40, *espoza* 52 a 28, *mesura* 7 c 23, *mezura* 7 c 13.

sc wurde vor e zu *-iss, -is: creisser* 26 a 28, *conoisser* 8 c 37, *pareisser* 25 a 2, *peis* 81 a 39, *vaissel, vaisels* 36 b 7.

sc blieb vor a, o, u; c wird häufig zu *ch: conosca* 65 d 34, *poscant* 19 a 39, *poschant* 28 c 23, *poscun* 11 a 16, *poschunt* 27 d 23, *peschar* 109 a 10, *parentesc* 16 a 22, *rescost* 25 c 28, *nascut* 24 c 17.

Vor l: *mascle* 9 a 2.

Vor Consonant blieb sonst s immer: *castels* 67 b 31, *mester* 8 a 35, *testa* 7 a 32, *respeit* 20 d 10, *respondre* 21 b 11, *evesque* 8 a 10, *bistbes* 8 a 22, *isla* 82 a 2, *Montpesler* 30 b 26, *maisnada* 93 c 13.

Im Auslaut bleibt s immer erhalten.

Lat. n.

Im Anlaut blieb n immer.

Zu *r* wurde n in: *arma* 66 c 28 (anima), *amermar* (minimare), *canorgue* 65 d 6, *morgue* 65 c 11, *Rozer* (Rhodanum) 109 a 11, *veres* (venenum) 22 c 28.

Häufig findet vor einer Labialis Übergang in *m* statt: *em plait* 29 b 6, *em prest* 106 b 1, *em bailia* 11 a 1, *tam ben* 61 d 16, *embla* 31 a 29.

Im Inlaut fiel n regelmässig vor stammhaftem s: *espoza* 52 a 28, *isla* 82 a 2, *maisos* 7 a 38, *mes* (mensis) 8 c 38, *mezura* 7 c 13, *mester* 8 a 35, *moster* 8 b 31.

Fast regelmässig fiel n vor dem s der Flexion: *bos* 18 a 41, *maisos* 7 a 38, *pairos* 64 b 13, *us* 7 a 19, *vendezos* 44 d 7.

Nur ganz vereinzelt zeigt sich *n* vor s: *bens* 7 a 40, *bons* 63 c 11, *libertins* 64 a 2, 7, 8, *dons* 104 d 38, *maisons* 49 c 30, *pairons* 63 d 42, 64 a 5, *rens* 50 a 30, *vendezons* 44 d 21. *uns* 104 d 24.

Das auslautende n wird gewöhnlich geschrieben im Text, im Index fast vollkommen beseitigt. Im Text findet Ausfall des n am häufigsten vor Lippenlauten statt, doch finden sich auch Beispiele des Ausfalls vor anderen Consonanten und vor Vocalen. Bei längeren Wörtern veranlasste häufig das Ende der Zeile den Schreiber, das n wegzulassen. z. B. ist *tenezo* 84 c 1, 10, 29, 85 c 25, *possessio* 85 b 38 darauf zurückzuführen, denn in jenen beiden Wörtern, die auf den angeführten Blättern ausserordentlich häufig vorkommen, ist im Innern der Zeile und bei zureichendem Raum auch am Ende derselben *n* stets geschrieben.

Für hominem und ordinem sind *ome* 7 b 21 und *orde* 9 a 21 die gewöhnlichen Formen; *omen* 21 c 13, 23 a 28 und *orden* 65 c 10 sind die einzigen Beispiele für Erhaltung des n.

Bei den Vorwörtern *con* und *in* erfolgte oft, aber nicht regelmässig, vor Consonant Ausfall des n, oder Assimilation an denselben: *cosols* 108 d 1, *cossegre* 26 c 19 (*consegre* 20 c 22), *covenens* 39 c 2, *essems* 18 b 18 (*en sems* 18 b 9), *efermetat* 20 d 40, *efas* 71 a 4, *estrument* 35 a 9.

Ebenso in: *mallevar* 39 c 29 (*manlevet* 41 c 5).

nn wird im Auslaut vereinfacht: *an* 39 d 8, *Johan* 54 d 16.

Aus n + i (e) + Voc. entsteht n mouillé, das sehr verschieden bezeichnet wird: *senier* 50 d 34, *seigner* 60 b 7, *sengner* 25 a 24, *senner* 9 a 9, *seinnoriu* 7 b 7; *vinea* 56 c 36, *vigna* 24 d 41, *vingna* 26 a 25, *vinna* 23 a 23, *vinias* 7 a 38.

n mouillé aus ng und gn siehe unter g.

Lat. r.

Im Anlaut bleibt r.

Im Inlaut ging r in einigen Wörtern durch Dissimilation in *l* über: *albire* 29 a 13 (neben *arbire* 61 c 5), *albiri* 54 d 17 (neben *arbiri* 54 d 15), *albres* 82 d 17 (neben *arbres* 82 d 20), einmal sogar *albles* 82 d 23.

Durch Dissimilation fällt r oft in den Flexionsformen von *prenre*, die ein zweites r zeigen; diejenigen Formen, die ein zweites r nicht zeigen, bewahren r immer: *prenre* 54 d 32, *penre* 13 c 32, *prendunt* 38 d 3, *prenda* 62 d 33, *pres* 51 d 18.

Assimilation von r an s trat ein in: *dos* 108 d 18 (dorsum), *ves* 40 c 4, *vas* 50 b 12, *enves* 20 a 31 (*envers* 50 b 37). Der je einmal vorkommende Ausfall des r in *agunt* 18 a 2 (für *agrunt*) und *trameta* (für *trametra*) 19 c 16 ist wohl Schreibfehler.

Umstellung des r in: *crastatz* 80 c 24, *prejurs* 51 c 42 (perjurus), *perfeitz* 11 b 3 (praefectus).

Lat. rr bleibt gewöhnlich auch in der Schreibung erhalten: *corre* 58 d 19, *terra* 25 c 26.

r + r: *enquerre* 59 d 38, *requerre* 13 c 40, daneben: *requere* 13 c 40.

Lat. l.

Im Anlaut blieb l immer.

Im Inlaut vocalisiert es nach Vocal vor Consonant, namentlich vor t, in einigen Worten: *autre* 7 a 20, *caut* 49 d 21, *avoutre* 108 a 36, *mout* 7 a 25, *outra* 7 b 38, *souta* 93 a 8, *touta* 24 c 8, *seboutura* 77 b 1, *chausar* 47 d 12, *caussar* 58 b 10.

Daneben einmal *altre* 104 d 24, mehrfach *mot* 108 c 40, *tota* 27 c 16.

l fiel aus in: *atressi* 49 d 14, *atrestal* 9 a 27, *atrestan* 12 c 9, *essems* 84 c 19.

Sonst findet sich l stets erhalten: *colpa* 35 c 37, *fals* 8 d 23, *volrei* 84 c 6.

l blieb nach Consonant stets erhalten: *blat* 23 c 21, *plaga* 26 d 31, *eissemple* 72 d 13, *jotglars* 22 b 16, *mascle* 9 a 2, *Montpesler* 30 b 26.

ll wurde zu *l* vereinfacht: *bela* 56 d 21, *ela* 52 b 21, *tolre* 12 b 23, *vila* 16 b 19.

Immer bleibt l im Auslaut, ebenso vor flexivischem s: *chaval* 96 d 26, *col* 108 d 16, *mal* 49 d 21, *mantel* 108 d 16, *mil* 62 c 37, *sagel* 66 b 4, *tremol* 41 c 26, *vaissel* 45 b 25; *castels* 67 b 31, *chavals* 27 b 23, *mals* 42 d 26, *sols* 106 b 35, *vaissels* 36 b 15.

Aus l + i + Voc. entstand l mouillé, das sehr verschieden dargestellt wird: *abelias* 81 b 32, *abeillias* 81 b 32, *batalia* 105 c 24, *batailla* 105 d 3, *melior* 35 c 39, *meillior* 25 a 27, *meillor* 25 a 15, *orgoilios* 63 c 29, *taliet* 106 d 4, *tailet* 23 a 22, *taillet* 26 b 16, *trebail* 40 b 5.

Die Schreibung *lh*, die im Index sehr häufig ist, begegnet im Text nur in: *filhastre* 13 d 6, *valha* 13 c 29, *voilh* 13 c 27.

Aus ll, teils in Verbindung mit i der folgenden Silbe, teils ohne i entstand auch mehrfach l mouillé: *nuilla* 14 a 20, *nulla* 70 d 26, *nuilia* 86 d 14, *nuillia* 105 b 34, *chavail* (caballi) 27 a 33, *cavail* (caballum) 31 b 42, *poilli* 31 a 10, *recoillir* 24 d 40.

cl ergab ebenfalls mouilliertes l in: *oil* 108 d 9, *peril* 41 a 27, *veil* 34 b 1.

Nach i wird die Mouillierung des l in der Schrift nicht bezeichnet: *aquil* 19 a 20, *fil* 101 b 7, *issil* 109 c 21, *peril* 41 a 27.

Labiales.

Lat. p.

Im Anlaut blieb p immer.

Im Inlaut ging p in intervocaler Stellung in *b* über: *nebot* 52 a 4, *riba* 81 d 9, *saber* 48 a 24, *seboutura* 77 b 22, *trobar* 7 c 36; anlautend nach Wegfall des Vocals der ersten Silbe: *bistbes* 8 a 22, *bistbat* 8 a 29.

Übergang in *v* in: *evesque* 8 a 10, *savi* 39 d 20.

p blieb in intervocaler Stellung nur in gelehrten Wörtern: *apostols* 21 a 6, *discipols* 102 c 39, *sepulcre* 110 a 13.

Nach Consonant blieb p: *emperaire* 16 a 37, *colpa* 35 c 37.

pp wurde zu *p* reduciert: *apelar* 59 a 19.

pl wurde nach Vocal zu *bl: doble* 31 b 17.

pl blieb nach Consonant: *ampleza* 81 d 42, *issemple* 22 a 4.

pr wurde nach Vocal zu *br: cubrir* 49 d 3, *obras* 23 d 6, *paubre* 34 c 24, *pebre* 11 d 26, *recebre* 31 b 14, *recobrar* 38 d 42, *sobre* 8 c 10.

pr wurde zu *vr* in *covre* (cuprum) 37 a 31.

Nach Consonant blieb pr: *cumprar* 43 c 23 *sempre* 18 c 20.

ps: *eus* 15 b 16, *eusament* 15 c 6, *medeus* 18 a 4, *medeusa* 55 a 14; *eissament* 7 b 30, *medeis* 25 a 12, *medeissa* 25 b 24.

p fällt aus in *cors* (corpus) 26 c 5, bleibt in *temps* 29 a 37.

Assimilation von pt findet statt in: *batejar* 9 a 16, *escrit* 7 d 4.

pt bleibt in: *chaptal* 40 d 24, *escriptura* 35 a 21, *acaptar* 7 b 3.

pt wird zu *it* in: *chaitius* 22 d 16, *chaitivitat* 106 c 28.

p fällt aus nach m in: *comtar* 37 d 5, *comte* 39 a 7; daneben bleibt p mehrfach in der Schrift: *comptar* 93 b 42.

Im Auslaut bleibt p immer; gelegentlich wird *b* geschrieben: *chap* 39 c 39, *camp* 23 a 35, *drap* 48 d 11, *draps* 101 a 36, *ops* 46 a 5, *obs* 7 a 39, *trop* 74 d 13, *trob* 92 d 28.

Vor einem unbetonten i im Hiatus bleibt p erhalten und verbindet sich mit ihm zu dem Laute ptš: *recepcha* 12 a 40, *recepchant* 18 a 15, *sapcha* 86 b 11, *sapcham* 38 d 6; daneben kommen aber häufig vor: *sapja* 86 b 34, *sapjam* 9 d 17.

Lat. b.

Im Anlaut bleibt b immer.

Im Inlaut in intervocaler Stellung wird b zu *v*: *avem* 7 d 28, *devem* 7 a 11, *chavals* 31 a 3, *soven* 29 d 6, *taverner* 37 c 14.

Ausfall in *soen* 9 d 22, *conooa* (concuba) 22 b 3, c 30, 58 c 21, 28.

b blieb in *obedir* 74 a 37.

Nach Consonanten blieb b: *arbres* 82 d 20, *albire* 29 a 13.

bl vocalisierte zu *ul* in: *paraula* 13 a 12, *taula* 41 a 20.

bl blieb in: *colpables* 8 c 38, *establida* 7 c 10, *noble* 7 c 16, *nobla* 18 d 1.

br vocalisierte zu *ur* in: *beure* 36 a 26, *escriure* 7 c 24 (daneben *escrire* 71 d 20, 21, 26), *liura* 7 c 20.

br bleibt in: *libre* 27 b 34, *membre* 25 c 20.

bt: Assimilierung trat ein in: *doptes* 33 d 29 (daneben wird häufig *dobtes* 35 a 33 geschrieben), *sotileza* 74 a 8, *sotilment* 59 a 42, *sotz* 7 c 25.

Vocalisation zeigt: *deute* 7 c 14, *deutor* 20 b 7.

Mit einem unbetonten i im Hiatus verschmilzt b zu *j*: *ajà* (habeat) 7 b 27, *deja* (debeat) 79 c 25.

Ganz verschiedene Behandlung zeigt sich in: *cambies* 60 b 14, *chambi* 101 a 29 und *camge* 24 c 10, *chamges* 43 c 21, 101 a 12.

Im Auslaut vocalisiert b nach Vocal: *beu* 45 a 26, *deu* 29 a 3, *trau* 45 b 16.

Abfall des auslautenden b hinter Consonant zeigt: *colom* 81 c 18.

Ein *b* ist eingeschoben in: *nombre* 55 c 14, *semblans* 82 b 5.

Lat. f.

Lat. f blieb; für ff wechselt die Schreibung *f* mit *ff*: *sufrir* 55 c 4, *suffrir* 42 d 27.

ph wurde *f* geschrieben: *Efeso* 7 a 21, *enfedes* 51 a 29, *enfiteosin* 51 a 38 (emphytheusis), *paragraifo* 11 b 28.

Lat. v.

Lat. v im Anlaut blieb.

Ausfall findet in intervocaler Stellung statt in: *paor* 9 d 29, *paun* 81 c 17, *viatz* 42 a 3.

Sonst bleibt v: *lavar* 48 d 12, *divizir* 8 b 3, *olivers* 56 d 13, *solver* 43 d 24.

Vor Consonant findet Vocalisation statt: *auzel* 81 a 39, *moure* 72 d 33, *viure* 44 c 3, *ciutat* 8 c 37 (häufiger noch ist Assimilation an t: *ciptat* 7 b 25).

Die Einwirkung eines folgenden i im Hiatus zeigen: *leuges* (3. Ps. Impf. Subj.) 62 a 17, *ploja* (pluvia) 41 b 42.

Im Auslaut und vor flexivischem s vocalisiert v zu *u*: *bou* 94 b 32, *bous* 36 b 17, *greu* 75 d 16, *greus* 108 c 20, *leu* 105 a 33, *nau* 37 b 36, *claus* 45 a 2, *mou* 92 b 2, *plou* 97 a 14, *viu* 42 c 11, *vius* 33 c 4, *chaitius* 22 d 16, *fugidius* 47 c 42.

Nach Consonant fällt v im Auslaut: *ser* 37 b 8, *sers* 37 b 12, *cer* 81 c 18, *sers* (cervos) 81 c 13, *sals* 105 c 8 (einmal findet sich Erhaltung des v: *salv* 53 a 21).

Deutsch w.

Deutsch w wurde zum stimmhaften velaren Verschlusslaut g: *gadi* 53 b 15, *gaitar* 7 b 24, *garent* 28 d 15, *garir* 43 b 29, *gasaniar* 25 c 18, *gazardun* 104 c 23, *gazardonar* 104 c 20, *guisa* 29 a 17, *guichida* 49 a 34.

Lat. m.

Lat. m blieb immer erhalten. Übergang in *n* findet sich nur einmal in der von einer anderen Hand geschriebenen Stelle: *con* (quomodo) 57 a 35.

mm wurde zu *m* reduciert: *comos* 53 b 38.

mn bleibt gewöhnlich erhalten: *femna* 9 a 11, *condemnar* 8 c 39. Einschub eines *p*: *condempnar* 24 b 23.

Assimilation an n: *dan* 7 d 5 (damnum), *dona* (domina) 108 d 22.

Das auslautende m ist einige Male als *n* erhalten: *amdan* (amitam) 78 c 33, *meun* 25 c 6, *seun* 42 c 6.

Lat. h.

Lat. h verstummte und wurde auch meistens in der Schrift getilgt. In gelehrten Wörtern namentlich wird es noch zuweilen geschrieben: *hered* 44 a 18, *honors* 8 a 13, *hoc* 97 c 37, *hospitals* 7 a 39, *johan* 54 d 16.

Deutsches ht in *gaitar* wurde wie ct behandelt 7 b 24.

Flexion.

Substantivum.

1. männliche Declination.

Sing. Nom. *paire* 21 d 4, Obl. *paire* 9 c 17.
Plur. Nom. *paire* 21 c 35, Obl. *paires* 22 c 21.

Im Allgemeinen sind diese Formen sehr regelmässig bewahrt, nur ganz vereinzelt findet sich ein s an falscher Stelle angefügt: *sogres* (Sing. Nom.) 57 c 38, *fraires* (Plur. Nom.) 64 d 4.

2. männliche Declination.

Sing. Nom. *sers* 7 a 31, Obl. *ser* 37 b 8.
Plur. Nom. *ser* 19 b 2, Obl. *sers* 38 a 42.

Hier sind Unregelmässigkeiten häufiger; der Obl. wird für den Nom. gebraucht, selten im Sing. der Nom. für den Obl.:
ser (N. S.) 21 c 14, 38 c 10, *jutge* 16 a 42.
sers (Obl. S.) 26 d 6. *fruitz* 23 b 26.

sers (Nom. Pl.) 19 a 34, 37 b 29, 57 c 32, *totz los fruitz* 24 c 36, *vaisel* 44 a 9 für den Plur. Obl. ist wohl nur Schreibfehler.

3. männl. Declination.

Im Allgemeinen sind auch hier die verschiedenen Formen von Nom. und Obl. gewahrt. Sehr häufig aber wird der Nom. aus dem Obl. neu gebildet durch Zusatz eines *s:*

Nom. Sing. *neps* 22 c 1 — *nebotz* 54 c 27; *deuteire* 16 b 34 — *deutors* 12 a 15, 12 c 27, 37 a 34, 40 a 25, 61 a 42, 93 b 25; *credeire* 7 c 17 — *crededor* 59 c 36, 40, 61 a 27 — *crededors* 95 b 7; *tuaire* 11 a 30 — *tueor* 10 c 42, 11 a 26, 13 a 25 — *tuador* 15 b 9 — *tueors* 11 a 24, 11 b 32 — *tuaors* 10 d 1; *curaire* — *curaor* 10 c 42, 11 a 24, 26, 13 a 26 — *curador* 15 b 9 — *curaors* 10 d 1; *procuraire* 12 a 28 — *procuradors* 10 d 29, 11 a 34, 11 a 41.

coms 34 d 23 und *comte* 108 d 2, *efas* 71 a 4 und *efan* 71 a 8, *laire* 60 c 41 und *lairon* 61 a 41, *om* 7 a 24 und *ome* 7 b 42 (*omen* 23 a 28, 21 c 13), *senier* 24 b 33 und *senior* 10 a 39 werden dagegen streng auseinander gehalten.

compain 46 d 12 ist wohl nur Schreibfehler für das sonst gebrauchte *compains* 42 c 22, Obl. *companion* 42 d 13.

Im Plur. werden Nom. und Obl. gewöhnlich auseinander gehalten, doch begegnet für den Nom. *pluzors omes* 62 c 27, 28, *dos omes* 65 c 6.

1. weibl. Declination.

Sing. Nom. *gleisa* 7 b 32, Obl. *gleisa* 7 b 37.
Plur. Nom. *gleisas* 7 b 1, Obl. *gleisas* 7 a 35.

2. weibl. Declination.

Sing. Nom. *razos* 9 d 31, *partz* 20 a 24.
Sing. Obl. *razon* 23 a 41, *part* 9 b 32.
Plur. Nom. *razos* 23 a 16, *partz* 20 d 9.
Plur. Obl. *rasos* 7 d 38, *partz* 20 d 16.

3. weibl. Declination.

Sing. Nom. *sor* (soror) 65 a 21, Obl. *seror* 64 d 33.
Plur. Nom. *serors* 65 a 4, Obl. *serors* 65 a 17.

Sing. Nom. *puta* 30 d 28, 29, Obl. *putan* 30 d 22.

Von lat. amita lässt sich belegen:

Obl. Sing. *amdan* 78 c 33,
Obl. Plur. *amdas* 78 c 35, 79 a 10.

Adjectivum.

Das Adject. zerfällt in 2 Classen; die eine unterscheidet Mascul. und Femin., wie im Lat., die andere hat dieselbe Stammform für beide Genera. In der Declination richten sich die Adjectiva nach dem Substantiv. Beim Nom. Plur Masc wird mehrfach die Form des Obl gebraucht.

Masc. Sing. N. *estrains* 74 a 37, Obl. *estrain* 70 b 19.
Plur. N. *estrain* 70 b 36, *estrains* 68 d 4.
Obl. *estrains* 44 b 41.

Fem. Sing. N. *estrainia* 74 b 17. Obl. *estraigna* 105 c 25.
Plur. N. —*malas* 48 a 18, Obl. —*franchas* 80 b 17.

Sing. N. *lejals* 58 b 8, Obl. *lejal* 58 d 2.
Plur. N. *lejal* 58 d 5, Fem. auch *lejals* 66 a 12,
Obl. *lejals* 58 d 2.

Comparation.

Die Steigerung der Adjectiva findet gewöhnlich durch *plus* statt.

Reste der organischen Comparation sind:
Sing. N. *majer* 15 d 2, Obl. *major* 7 c 41.
Plur. N. *major* 16 b 38, *majors* 51 d 3, Obl. *majors* 41 b 1.
Neutrum: *mais* 7 a 14.

Sing. N. *menre* 10 d 36, Obl. *menor* 15 c 37.
Plur. N. *menor* 15 b 35, *menors* 58 d 39. Obl *menors* 16 c 36.
Neutrum: *meins* 7 b 36.

Sing. N. *meiller* 28 d 24, Obl. *melior* 35 c 39.
Neutrum: *meils* 8 d 5.

Sing. N. *pejer* 63 c 14, Obl. *pejor* 75 b 6.
Plur. N. *plusor* 18 b 17, *plusors* 42 c 13, Obl. *plusors* 18 a 32.

Ferner gehört hierher: Fem. Sing. N. *proisma* 73 c 2; Masc. Sing. N. *plus proisme* 79 a 11, *plus proismes* 79 a 17,
Plur. N. *plus proisme* 79 a 20, 64 a 29, *plus proismes* 78 d 38, 79 a 18, 58 c 19, *plus proxemes* 64 b 3.

Numerale.

Cardinalzahlen.

us wird auch als unbestimmter Artikel gebraucht.

Masc. Sing. N. *us* 33 d 6 (*uns* 104 d 24), Obl. *un* 33 b 15.
Plur N. *un* 51 b 33.

Fem. Sing. N. *una* 53 a 28. Obl. *una* 28 d 25.
Plur. Obl. *unas* 19 c 13, 16, 41.

Masc. N. *dui* 8 c 21, Obl *dos* 34 d 20.
Fem. N. *doas* 17 d 31, Obl. *doas* 53 b 3.

Masc. N. *amdui* 9 c 3, Obl. *amdos* 38 d 20.
Fem. N. *amdoas* 17 d 19, *ambedoas* 19 c 7.
Obl. *amdoas* 18 c 22, *ambedoas* 17 d 24.
Fem. N. *ambas* 17 b 15, Obl. *ambas* 10 a 25.

tres 9 d 40 (*trei* 9 d 37) — *catre* 7 a 19 — *seis* 77 d 33 — *mil* 62 c 37.

Ordinalzahlen.

Masc. N. *primers* 53 a 26 (*primeirs* 64 c 30), Obl. *primer* 41 b 33, Fem. *primeira* 56 b 6.

segon 53 b 34 — *segunda* 78 a 9; *ters* 41 b 31, *tertz* 53 b 14 — *tersa* 64 a 3, *terza* 63 d 39; *cart* 50 a 10, *quart* 8 b 33 — *carta* 76 c 33; *seisena* 58 d 10; *dotzena* 58 c 23; *cinquantena* 51 a 13.

Pronomen.

Personale.

Casus rectus.

1. Ps. Sing. *eu* 9 b 33 (*ieu* Ind. 2 b 24). Plur. *nos* 7 a 27.
2. Ps. Sing. *tu* 9 b 33, Plur. *vos* 39 c 42.
3. Ps. Masc. Sing. *el* 7 a 30, Plur. *il* 24 d 26 (*el* 58 c 38).
   Fem. Sing. *ela* 7 b 6, Plur. *elas* 7 c 9.
   Neutr. *lo* 51 c 38, 55 c 30, *el* 55 c 31.

Casus obliqui.

a) Unbetonte Form.

1. Ps. Sing. Dat. *me* 25 b 39, *m'* 26 d 4, Acc. *me* 41 c 8, *m'* 50 a 21.
   Plur. Dat. *nos* 26 c 25.
2. Ps. Sing. Dat. *te* 29 c 3, *t'* 31 d 41, Acc. *te* 20 c 24.
   Plur. Dat. *vos* 39 c 40, Acc. *vos* 14 d 23.
3. Ps. Masc. Sing. Dat. *li* 24 c 34, (*le* 30 c 40), *noillen* 13 c 8 (= *no li en*), *loil* 33 c 30 (= *lo li*), Acc. *lo* 26 b 18, *l'* 28 b 11.
   Plur. Dat. *lor* 36 a 21 (*li* 57 d 8), Acc. *los* 24 c 40, *-ls* 9 c 39.
   Fem. Sing. Dat. *li* 30 d 26. Acc. *la* 7 c 4, *l'* 52 b 28.
   Plur. Acc. *las* 8 d 40.
   Neutr. *lo* 57 a 12, *o* 29 b 12.
   Reflex. Acc. *se* 55 d 4, *si* 55 d 2, *s'* 55 d 5.

b) Betonte Form.

1 Ps. Sing. *me* 9 b 34, *mi* 101 c 9, Plur. *nos* 25 d 7.
2. Ps Sing. *te* 30 c 36, Plur. *vos* 15 a 2.

3. Ps. Masc. Sing. *lui* 11 d 29, *el* 24 d 7, Plur. *lor* 27 d 5, *els* 8 c 23.
Fem. Sing. *leis* 52 d 17, *lieis* 81 b 15, 102 c 30, 107 d 36, *ela* 52 a 37, Plur. *elas* 9 a 5.
Reflex. *se* 29 d 13, *sei* 18 a 7, 11, 15, 48 b 15, 21.

Possessivum.

a) Unbetonte Form.

1. Ps. Masc. Sing. N. *mos* 12 a 25, Acc. *mon* 12 a 32, *mo* 49 a 2.
Plur. N. *mei* 69 d 16, Acc. *mos* 46 a 12.
Fem. Sing. N. *ma* 14 c 28, Acc. *ma* 32 c 38.
Plur. Acc. *mas* 81 c 38.
2. Ps. Masc. Sing. N. *tos* 36 b 40, Acc. *ton* 84 d 34, *tun* 61 d 42, *tu* 30 c 7.
Plur. Acc. *tos* 98 c 31.
Fem. Sing. N. *ta*, Acc. *ta* 61 d 40.
Plur. Acc. *tas* 13 c 25.
3. Ps. Masc. Sing. N. *sos* 11 d 26, Acc. *son* 7 a 31.
Plur. N. *sei* 58 b 39, *sos* 101 d 19, Acc. *sos* 7 c 7.
Fem. Sing. N. *sa* 57 c 18, Acc. *sa* 7 a 30.
Plur. N. *sas* 39 b 24, Acc. *sas* 9 c 9.

b) Betonte Form.

1. Ps. Masc. Sing. N. *meus* 14 c 20, *meu* 20 c 5, 9, 26 c 29, Acc. *meu* 10 d 26, 10 d 21, *meun* 25 c 6.
Fem. Sing. N. *mia* 25 c 11, Acc. *mia* 11 d 28.
Plur. N. *mias* 36 b 19 Acc. *mias* 51 b 17.
Neutr. *meu* 81 d 14, *meun* 81 d 17.
2. Ps. Masc. Sing. N. *teus* 36 b 40, Acc. *teu* 13 a 1.
Plur. Acc. *teus* 98 c 34.
Fem. Sing. N. *toa* 83 c 1, Acc. *toa* 26 d 1.
Plur. Acc. *toas* 100 c 26.
Neutr. *teu* 94 d 20.
3. Ps. Masc. Sing. N. *seus* 52 d 15, Acc. *seu* 7 b 40, *seun* 42 c 6.
Plur. N. *seun* 55 d 30, Acc. *seus* 7 b 4.
Fem. Sing. N *soa* 12 b 11, Acc. *soa* 18 a 29.
Plur. N. *soas* 8 a 41, Acc. *soas* 7 b 4.
Neutr. *seun* 22 d 15.

Sehr häufig steht im Masc. an Stelle der betonten Form die unbetonte: neben dem korrecten *us meus sers* 21 c 25, *dun meu vezin* 25 b 24 — *us mos sers* 109 b 8, *dun mon vezin* 25 c 4, *un mon mur* 92 b 32, *un son ser* 36 a 27.

Pluralisches Possessivpronomen.

Betontes und unbetontes Pronomen zeigen in den Formen keinen Unterschied.

1. Ps. Masc. Sing. N. *nostre* 38 c 36, Acc. *nostre* 38 c 20.
Plur. N. *nostre* 38 c 22, Acc. *nostres* 38 c 29.
Fem. Sing. N. *nostra* 38 d 5, Acc. *nostra* 38 d 12.
Plur. N. *nostras* 26 b 10, Acc. *nostras* 38 c 28.
Neutr. *nostre* 38 c 27.

2. Ps. Masc. Sing. Acc. *vostre* 14 d 42,
Fem. Sing. Acc. *vostra* 49 b 3.

3. Ps. *lor* 38 c 35.

Demonstrationen.

a) *lo, li* = der.

Masc. Sing. N. *lo* 11 c 10, *li* 17 b 9, *l'* 17 c 40.

lo wird meist gebraucht vor Consonanten, *li* vor Vocalen, doch findet sich auch mehrfach *li* vor Consonant: *li jutges* 17 b 10, *li tueors* 11 a 24.

Masc. Sing. Acc. *lo* 7 b 7.
Plur. Nom. *li* 7 c 31, Acc. *los* 7 a 17.

Fem. Sing. Nom. *la* 7 c 32, *li* 21 c 36, 52 a 19, Acc. *la* 7 a 29, *l'* 52 a 28.

Plur. Nom. *las* 7 a 37, einmal *les* 16 b 16, Acc. *las* 7 a 4.

del (= de lo) 7 a 18, *dels (= de los)* 7 a 42, *al (= a lo)* 7 b 30, *als (= a los)* 8 a 8, *el (= en lo)* 7 a 6, *els (= en los)* 8 a 12, *pels (= per los)* 40 d 23, einmal *elas (= en las)* 7 d 39 ist wohl Schreibfehler.

b) Masc. Sing. Acc. *est* (iste) 44 c 9 nur einmal im ganzen Denkmal.

Masc. Sing. N. *aquest* 9 d 38, Acc. *aquest* 22 c 36 (*aquist* 24 d 25).
Plur. N. *aquist* 10 c 28, Acc. *aques* 24 c 20, *aquestz* 26 b 40, 103 d 32.
Fem. Sing. N. *aquesta* 7 b 10 (*aquista* 27 c 19), Acc. *aquesta* 23 d 16.
Plur. N. *aquestas* 7 a 15, Acc. *aquestas* 14 c 14.

c) Masc. Sing. N. *cel* 42 c 25, Acc. *cel* 10 d 32 — *celui* 11 c 22.
Plur. Acc. *celor* 39 a 18.

Masc. Sing. N. *aquel* 9 a 8, Acc. *aquel* 7 c 11.
Plur. N. *aquil* 16 b 12, Acc. *aquels* 16 d 23.
Fem. Sing N. *aquela* 17 a 8, Acc. *aquela* 16 c 21
Plur. N. *aquelas* 22 a 29, Acc. *aquelas* 13 d 16.

Neutrum des Demonstrativs:

so 37 b 32, *aiso* 39 d 27, *aco* 37 c 4, *aquo* 51 c 41.

Relativum.

Substantivisches.

Nom. *qui* 38 b 22, 72 c 8, *que* 46 a 25, 73 d 7. Acc. *cui* 76 c 17, *que* 63 a 35. Neutrum: *que* 63 b 1.

Adjectivisches.

Masc. Sing. Acc. *lo cal* 17 b 19. Plur. Acc. *los cals* 37 c 11.

Fem. Sing. N. *la cals* 8 b 17, Acc. *la cal* 7 c 3, Plur. N. *las cals* 7 a 13, Acc. *las cals* 7 b 22.

Interrogativum.

Substantivisches.

Nom *qui* 36 a 11, Acc. *cui* 36 a 12. Neutr. *que* 33 d 9.

Adjectivisches.

Sing. N. *cals* 17 b 4. *cal* 61 a 13, Acc. *cal* 16 b 4.
Plur. N. *cals* 16 a 34, *cal* 38 a 27, Acc. *cals* 16 a 35.

Unbestimmtes Pronomen.

Masc. Sing. N. *autre* 7 a 20, Acc. *autre* 7 b 18, Plur. N. *autre* 7 b 1, Acc. *autres* 7 a 40; Fem. Sing. N. *autra* 7 b 22, Acc. *autra* 7 b 33, Plur. N. *autras* 8 d 2, Acc. *autras* 7 b 25; *autrui* 39 b 18.

Nom. *usquex* 31 a 21, 109 c 37, Acc. *unquec* 107 d 40.

Nom. *cals que* 11 d 20. Acc. *cal que* 8 c 30, *qual que* 8 b 41. Acc. *chada* 17 b 34, 91 a 28, *chad'* 92 b 13.

Masc. Sing. N. *nuils* 7 a 24, *nuls* 8 a 23, Acc. *nuil* 8 d 21.

Fem. Sing. N. *nuilla* 7 d 5, *nuilia* 20 d 36, *nulia* 21 a 7, *nulla* 56 b 2, Acc. *nuilla* 12 c 1, *nuilia* 19 b 40, *nukia* 32 d 8, *nulla* 24 a 26.

Masc. Sing. N. *tot* 11 b 28, *totz* 14 b 39. Acc. *tot* 9 d 39, Plur. N. *tuit* 8 a 38, *tut* 42 c 21, *toith* 67 a 11, *totz* 57 d 28, Acc. *totz* 7 a 17.

Fem. Sing. N. *tota* 14 c 10, Acc. *tota* 15 b 28, Plur. N. *totas* 8 a 41, Acc. *totas* 15 b 22.

Sing. N. *tals* 13 b 14, Acc. *tal* 14 d 37, Plur. N. *tals* 14 d 19, *tal* 34 a 40, Acc *tal* 13 c 16.

Plur. N. *plusor* 18 b 17, *plusors* 42 c 13, Acc. *plusors* 18 a 32.

Masc. Sing. N. *alcus* 7 b 35, Acc. *alcun* 7 b 5, Plur. Acc. *alcus* 27 a 42, 104 a 38.

Fem. Sing. N. *alcuna* 9 b 32, Acc. *alcuna* 7 b 16, Plur. Acc. *alcunas* 27 d 1. 33 a 20.

Masc. Sing. N. *negus* 7 d 1, Acc. *negun* 8 b 5; Fem. Sing. N. *neguna* 19 d 25, Acc. *neguna* 8 a 24, Plur. N. *negunas* 7 a 14.

Masc. Sing. N. *cascus* 20 b 18, *chascus* 42 c 19, Acc. *cascun* 22 a 12, *chascun* 10 a 1, Fem. Sing. N. *chascuna* 44 a 21, Acc. *chascuna* 44 b 12.

Nom. *cadaus* 22 a 10, (*cadaun* 58 d 16), *chadaus* 27 c 19, Acc. *cadaun* 22 c 10.

Verbum.

aver.

Praes. 1. *ei* 20 a 4, *ai* 63 b 10; 2. *as* 31 b 40; 3. *a* 7 b 28; 1. *avem* 7 d 28; 2. *avetz* 40 d 33; 3. *an* 7 b 2, *ant* 7 d 36.
Impf. 1. *avia* 14 a 18; 2. *avias* 83 c 3; 3. *avia* 24 b 2; 2. *aviatz* 11 d 10; 3. *aviant* 11 a 28, *avian* 11 a 27.
Perf. 1. *aig* 84 a 15, *aic* 14 a 39; 2. *aguist* 31 b 39; 3. *ag* 24 c 14, *ac* 26 b 37; 2. *aguetz* 11 d 16; 3. *agrunt* 17 b 16.
Fut. 1. *aurei* 93 d 7, *aurai* 95 b 27; 2. *auras* 85 d 9; 3. *aura* 7 a 28; 1. *aurem* 94 d 17; 3. *aurant* 16 c 13, *auran* 16 c 18.
Cond. 1. *auria* 59 d 20 — *agra* 50 a 34; 3. *auria* 50 a 12 — *agra* 26 d 16; 3. *auriant* 75 a 34.
Subj. Praes. 1. *aja* 29 c 18; 2. *ajas* 100 c 31; 3. *aja* 12 c 8; 3. *ajant* 85 b 6, *ajunt* 8 d 21, *ajun* 14 d 25.
Subj. Impf. 1. *agues* 85 d 1; 2. *aguesses* 97 c 2; 3. *agues* 7 b 12; 3. *aguessunt* 66 d 3.
Part. Perf. *agut* 7 d 23.
Infin. *aver* 63 d 11.

esser.

Praes. 1. *soi* 26 d 9, *son* 29 c 17, *so* 32 a 25, *sunt* 29 c 19; 2. *es* 13 a 19, *est* 98 d 16, *eist* 97 d 39, *sest* 20 c 5, 7; 3. *es* 7 a 16, *est* 15 c 35; 1. *em* 38 c 16, *sem* 12 a 28, 29; 3. *son* 7 a 23, *sunt* 7 a 5.
Impf. 1. *era* 14 a 40; 2. *eras* 107 d 11; 3. *era* 8 c 35, *er* 9 a 9; 3. *erant* 13 c 16, *erunt* 34 b 5.
Perf. 1. *fui* 40 a 23; 2. *fuist* 31 c 18, *fust* 31 c 25; 3. *fo* 7 a 19, *fon* 59 b 11; 3. *forunt* 7 a 18, *forun* 57 a 26.
Fut. 1. *serei* 13 b 12; 2. *seras* 29 c 12; 3. *sera* 8 a 18; 3. *serant* 51 a 2, *seran* 11 a 22.
Cond. 3. *seria* 52 a 32 — *fora* 23 c 26; 3. *seriant* 23 d 6.
Subj. Praes. 1. *sia* 20 c 13; 2. *sias* 14 c 27; 3. *sia* 7 b 8; 3. *siant* 14 d 26, *sian* 14 d 30, *sion* Ind. 4 a 21, 22.

Subj. Impf. 1. *fos* 46 c 22; 2. *fosses* 107 d 38, *fos* 30 c 9; 3. *fos* 19 d 19; 3. *fossunt* 23 d 3.
Imper. *sias* 69 b 34, 35; *siatz* 69 d 16.
Infin. *esser* 7 a 16.

1. schwache Conjugation.

Praes. 1. *don* 30 d 8, *dun* 50 b 21, *done* 45 d 22; 2. *donas* 83 b 37; 3. *dona* 7 c 6; 1. — *cuidam* 38 c 25, *acordam* 45 d 23; 2. — *demandatz* 39 c 39, *provatz* 39 c 42; 3. *donunt* 17 d 41, *gasaniant* 91 a 30, *gasainnon* 8 b 39.
Impf. 1. *donava* 30 b 30; 2. *donavas* 45 a 19; 3. *donava* 14 d 32; 3. — *acordavunt* 18 a 12.
Perf. 1. *donei* 13 d 40; 2. *donest* 98 b 38, *doneist* 31 c 6, *doneis* 101 d 9; 3. *donet* 7 b 15, *gasanieit* 24 d 4; 1. — *pausem* 98 a 2; 2. *donetz* 14 b 25, *edifigues* 12 d 32, *pagues* 12 d 37, *prestes* 39 d 2; 3. *donerunt* 10 c 35.
Fut. 1. *donarei* 54 d 17; 2. *donuras* 45 a 6; 3. *donara* 18 a 21; 3. *donarant* 37 d 2.
Cond. 1. *demandaria* 9 b 14 — *donera* 39 a 26; 2. — *gasaniarias* 94 d 9; 3. *donaria* 32 d 41.
Subj. Praes. 1. *don* 36 c 35; 2. *dones* 98 b 42; 3. *don* 47 d 3, *dun* 97 d 11, *done* 17 c 4; 1. *donem* 108 a 42.
Subj. Impf. 1. *dones* 13 c 25; 2. *donesses* 14 c 13; 3. *dones* 18 a 37; 2. — *comprassetz* 11 d 7, *demandessetz* 12 a 14; 3. *donessunt* 77 a 37.
Imper. — *jutgatz* 102 c 39.
Part. Praes. *donant* 8 d 18.
Part. Perf. *donatz* 39 c 19, *donada* 39 d 5.
Infin. *donar* 40 d 33.

anar.

Praes. 3. *va* 71 c 42, *vai* 15 d 13, 47 b 32; 3. *vant* 81 c 21.
Impf. 1. *annava* 62 a 15; 3. *anava* 94 d 41.
Perf. 1. *annei* 41 c 9; 3. *annet* 36 c 5, *anet* 101 b 37; 3. *annerunt* 71 b 28, *aunderunt* 49 c 1.
Fut. 2. *iras* 68 d 37; 3. — *anara* 70 d 40.
Subj. Praes. 1. *an* 77 d 4; 3. *an* 60 a 17; 3. *annunt* 49 b 30, *anunt* 49 b 29.
Subj. Impf. 1. *anes* 76 a 5, 33; 2. *anesses* 103 d 38; 3. *annes* 30 b 11, *anes* 72 b 39.
Imper. *vai* 60 b 41; *anatz* 102 c 39.
Part. Perf. *anatz* 85 d 6.
Inf. *anar* 21 b 1, *annar* 8 c 36.

Abweichende Formen von *estar:*

Praes. 1. *estaug* 32 a 15; 3. *stai* 37 b 3 (häufiger *esta* 22 b 16); 3. *estaun* 109 c 25, *stant* 41 a 20 (meistens *istant* 16 c 14).
Impf. 3. *stava* 32 b 1.

2. schwache Conjugation.

Praes. 1. *ven* 47 a 6, *perde* 49 a 13, *pert* 86 b 11; 2. *vendes* 101 a 28, *vens* 45 a 30; 3. *ven* 7 d 4 (*vende* 102 c 1 ist wohl Schreibfehler für *vendet)*; 3. *vendunt* 70 c 16.
Perf. 1. *vendei* 14 b 1; 2. *vendeist* 101 a 35; 3. *vendet* 23 a 18; 2. *vendes* 12 a 9, *perdes* 16 b 41; 3. — *perderunt* 16 b 41.
Fut. 1. — *perdrei* 74 c 14; 2. *vendras* 45 a 13; 3. *vendra* 51 a 34.
Cond. 1. — *redria* 32 a 13; 3. — *redria* 61 c 30.
Subj. Praes. 1. — *renda* 36 c 7; 2. — *rendas* 102 b 37; 3. *venda* 44 a 20.
Subj. Impf. 1. *vendes* 13 d 24; 3. *vendes* 42 a 57; 2. *vensetz* 12 a 7; 3. *vendessunt* 102 c 9.
Part. Praes. — *rescondent* 50 c 41.
Part. Perf. *vendutz* 44 c 6, *venduda* 44 c 22.
Infin. *vendre* 50 d 32.

3. schwache Conjugation.

Praes. 1. — *afranchis* 86 c 12; 3. *part* 42 d 6 — *partis* 56 b 38; 3. *servunt* 25 d 7 — *partiscunt* 70 c 16, *finisquunt* 89 a 5, *noirissunt* 13 c 42.
Impf. 3. *partia* 19 c 32.
Perf. 2. — *cosentist* 98 d 22; 3. *partit* 42 d 15; 2. — *bastitz* 12 d 33.
Fut. 1. — *garirei* 102 a 33; 3. — *finira* 56 b 12.
Cond. 1. — *guerria* 102 a 3; 3. *garria* 104 d 16, *sufriria* 60 d 9.
Subj. Praes. 1. *coruplischa* 19 b 15; 3. *parta* 42 d 2 — *partisca* 59 a 24, *partischa* 58 a 26.
Subj. Impf. 1. *servis* 59 b 13; 2. *bastisses* 12 c 15, *afranquisses* 30 c 8; 3. *partis* 42 d 9, *afranchis* 58 a 6.
Part. Perf. *partitz* 43 b 2, *partida* 42 d 19.
Infin. *partir* 19 c 30.

auzir 110 a 29.

Praes. 2. *aus* 103 a 13; Pl. 3. *auzunt* 10 c 28.
Perf. 3. *auzit* 74 a 13.
Part. Perf. *auzit* 11 b 14, *ausit* 9 b 18.

ferir 109 a 19.

Praes. 1. *feir* 107 c 33; 2. *fers* 109 c 16; 3. *feir* 107 d 1, 109 d 4, *fer* 47 d 2.
Perf. 1. *ferit* 107 c 39, *feri* 109 a 40; 2. *ferist* 108 b 1; 3. *ferit* 108 d 30.

fugir 60 b 6.

Praes. 3. *fug* 60 b 12, 32, 60 c 16, *fui* 60 a 36, *fuit* 60 c 22, 26, *fuih* 81 d 6; 3. *fugiunt* 60 a 33. *fuiunt* 81 c 21.
Impf. 3. *fugia* 60 b 2.
Perf. 1. *fugit* 86 c 40; 3. *fugit* 43 d 14, 20, *fugig* 21 c 31.
Subj. Praes. 3. *fuga* 60 c 29, *fugia* 63 c 21, 25.
Subj. Impf. 3. *fugis* 60 b 1.
Imp. *fuig* 60 b 41.
Part. Perf. *fugitz* 60 c 13.

issir 49 c 33.

Praes. 1. *eisc* 86 b 3; 3. *eis* 38 b 14; 3. *eissunt* 79 d 8.
Perf. 3. *issit* 54 a 19.
Fut. 3. *issira* 55 b 31.
Subj. Praes. 3. *escha* 38 c 34, 48 c 14.
Subj. Impf. 3. *issis* 62 d 39.
Part. Perf. *issitz* 37 d 37, *issida* 56 a 15.

morir 105 c 10, *murir* 34 a 36.

Praes. 1. *moir* 77 d 3, 8, 84 a 28; 3. *mor* 99 a 13; 3. *morunt* 56 a 16, *morent* 8 d 42.
Impf. 3. *moria* 48 c 39, *muria* 26 a 4.
Perf. 1. *mori* 73 a 4; 3. *morit* 105 d 5.
Fut. 3. *morra* 70 a 11, 18.
Cond. 3. *moria* 76 d 40.
Subj. Praes. 3. *moira* 70 a 25, 99 a 18; 3. *moirant* 67 c 17, 72 d 18.
Subj. Impf. 3. *moris* 72 b 40, 76 b 35.
Part. Perf. *mortz* 71 d 16, *morta* 56 a 39.

Starke Verba.

I. Conjugation.

faire 7 b 21, *far* 7 b 24.

Praes. 1. *fatz* 13 d 21; 2. *fas* 97 c 14; 3. *fai* 8 a 18, *fa* 97 a 12; 1. *faim* 51 b 8; 3. *fant* 7 a 8, *fan* 12 b 28, *faunt* 63 d 8, 64 b 21, *fau* Ind. 1 c 22, *faziunt* 37 b 34, *fazunt* 22 a 41.
Impf. 3. *fazia* 19 c 33, 92 c 27.

Perf. 1. *fitz* 11 d 11, *fih* 99 d 12, 18, 105 a 5, *fich* 47 d 11, *fi* 95 b 16, *fei* 25 c 28; 2. *fezist* 13 c 15, *feist* 13 c 20, 14 c 1, 4; 3. *fetz* 10 b 30, *fis* 38 d 26, *fist* 15 b 40; 1. *fezem* 47 a 23, *feimes* 21 b 9; 2. *fezetz* 12 a 20, *fezes* 12 a 12, 17, 18, *feies* 14 c 40; 3. *feirunt* 9 c 3, *feirun* 11 a 25.
Fut. 1. *farei* 96 d 25; 2. *faras* 96 d 23; 3. *fara* 12 b 13; 3. *farant* 9 a 37.
Cond. 1. *faria* 41 c 13 — *feira* 14 c 5; 3. *faria* 15 d 3; 2. *fariatz* 11 d 8; 3. *fariant* 66 c 24, *fariunt* 52 c 5.
Subj. Praes. 1. *fasa* 13 d 28; 2. *fasas* 12 c 16; 3. *fasa* 7 d 9, *facia* 63 c 28, 66 b 29; 1. *fasam* 51 b 9; 3. *fasant* 79 c 20, *fassunt* 21 d 8, *fasunt* 50 a 41, *fasont* 8 d 14, *fason* 18 d 38.
Subj. Impf. 1. *fezes* 99 a 38, *feses* 107 d 42; 2. *fezesses* 99 b 11, *fesesses* 30 b 28, *fezes* 30 c 1, *feses* 99 b 16; 3. *fezes* 13 c 9, *feses* 38 a 24; 2. *fetzetz* 11 d 10.
Part. Perf. *faitz* 43 b 3, *fait* 14 a 39, *faih* 12 b 39; *faita* 96 d 38.

vezer 72 d 40.

Praes. 1. *vei* 81 c 1; 2. *ves* 94 b 2; 3. *ve* 84 b 38; 3. *veun* 102 c 6.
Impf. 3. *vezia* 62 d 35.
Perf. 1. *vit* 86 c 39.
Fut. 3. *veira* 81 b 5.
Subj. Praes. 3. *veja* 83 c 23, 93 a 16; 1. *vejam* 49 c 5, 48 b 33.
Part. Perf. *vegut* 45 b 38.

2. Conjugation.

aucire 34 d 37. *auciure* 30 d 10.

Perf. 3. *aucis* 28 b 13, 60 b 3, *auci* 73 a 17.
Fut. 3. *aucira* 28 b 11.
Subj. Praes. 2. *aucias* 99 b 1: 3. *aucida* 30 c 38, *aucia* 76 a 19.

dire 65 d 16, *dizer* 7 a 12.

Praes. 1. *dic* 9 b 33, *dig* 20 a 3; 2. *dizes* 100 d 20: 3. *ditz* 72 d 40, *di* 20 a 1. 12, 13; 1. *dizem* 18 c 11; 3. *dizunt* 56 b 4, *dizun* 19 d 21.
Impf. 1. *dizia* 61 a 2.
Perf. 1. *dis* 42 a 33, *ditz* 107 c 26; 2. *dissis t* 45b 24, 34; 3. *dis* 66 b 36; 2. *dissetz* 11 d 8; 3. *disserunt* 43 a 2.
Fut. 3. *dira* 43 c 13; 1. *direm* 71 b 42; 3. *dirant* 10 d 7.
Cond. 2. *dirias* 108 a 12; 3. *diria* 43 c 12.

Subj. Praes. 1. *diga* 41 d 34; 3. *diga* 19 d 25; 1. *digam* 31 a 14; 3. *digant* 9 d 14, *digan* 72 a 11, *digunt* 34 c 31.
Subj. Impf. 1. *disses* 41 b 33; 2. *dissesses* 94 b 6; 3. *disses* 48 b 17.
Part. Praes. *dizent* 21 d 25.
Part. Perf. *dit* 72 a 23, *dih* 12 d 4, 99 d 41; *dita* 72 d 19.

aduire 60 b 10.

Praes. Plur. 3. *aduzunt* 72 d 38.
Perf. 3. *aduis* 34 d 7.
Part. Perf. *aduit* 34 d 5.

efranyer 47 c 9.

Praes. 3. *frain* 47 b 17; 3. *franiunt* 87 d 33, 37.
Perf. 3. *frais* 47 b 21.
Part. Perf — *fraita* 47 b 23.

remaner 23 c 24.

Praes. 3. *reman* 43 d 32.
Perf. 3. *remas* 29 b 3, 30 b 15.
Fut. 3. *remanra* 43 a 14.
Subj. Praes. 1. *remania* 50 a 32; 3. *remania* 69 b 22.
Subj. Impf. 3. *remases* 30 b 16, *remazes* 77 b 5.
Part. Perf. *remasut* 50 d 20.

metre 97 d 18.

Praes. 1. *met* 94 b 1; 2. *metz* 93 d 9, *metes* 96 c 20; 3. *met* 84 b 34, *me* 94 b 19; 2. *prometetz* 40 d 32; 3. *metunt* 94 a 33.
Impf. 3. *metia* 37 a 24, 101 b 31.
Perf. 1. *mis* 85 c 2; 2. *mesist* 26 d 2, *mezist* 94 d 7, *misist* 95 a 20, 22; 3. *mes* 84 d 33, *meis* 59 d 36; 3. *promeserunt* 99 c 2.
Fut. 1. *metrei* 14 a 27; 2. *metras* 93 d 14; 3. *metra* 13 b 23.
Subj. Praes. 3. *meta* 28 b 37.
Subj. Impf. 1. *meses* 94 b 7; 2. *promesesses* 99 b 10; 3. *meses* 65 a 26.
Part. Perf. *mes* 72 a 10, *messa* 7 b 8.

[empenier].

Praes. 1. *empein* 107 c 33.
Perf. 1. *empeis* 107 c 39; 2. *empeissist* 108 b 3.

prendre 58 a 14, *prenre* 32 b 29, *penre* 8 d 27.

Praes. 2. *prens* 54 d 13; 3. *pren* 53 a 34; 1. *prendem* 81 d 3; 3. *prendunt* 38 d 3.
Impf. 3. *prendia* 54 c 3.

Perf. 1. *pris* 83 a 32; 2. *presist* 95 a 23; 3. *pres* 51 d 18; 2. *presetz* 13 b 35; 3. *preserunt* 36 b 20.
Fut. 1. *prenrei* 83 a 26; 2. *prenras* 100 b 38; 3. *prenra* 54 c 4; 3. *prenrant* 69 a 27.
Cond. 1. *prenria* 81 b 31; 2. *prenrias* 99 b 15.
Subj. Praes. 3. *prenga* 62 d 34, *prenda* 62 d 33; 2. *prendatz* 12 a 19; 3. *prendant* 106 c 42.
Subj. Impf. 1. *prezes* 14 c 37; 2. *presesses* 95 a 21; 3. *preses* 74 c 35.
Part. Perf. — *preza* 57 c 4, *presa* 84 d 31.

enquerre 59 d 38, *requere* 7 b 4.

Praes. 3. *requer* 20 d 16; 3. *querunt* 20 d 9.
Impf. 3. *querria* 20 d 3, *queria* 83 b 5.
Perf. 2. *quesist* 13 a 4; 3. *requis* 12 c 28.
Subj. Praes. 3. *requeira* 10 d 27.
Subj. Impf. 3. Plur. *quisissunt* 79 c 35.
Part. Perf. *requitz* 19 d 6.

escriure 7 c 24, *escrire* 71 d 20, 26.

Praes. 3. *escriu* 48 b 42.
Perf. 1. *escrius* 29 d 36; 3. *escrius* 35 a 22.
Subj. Praes. 3. *escriva* 65 b 36. 67 a 15; 3. *escrivant* 66 a 27.
Subj. Impf. 2. *escrissesses* 103 d 39; 3. *escriusses* 35 a 33.
Part. Perf. *escritz* 50 d 13, *escrita* 19 c 3.

destrenier 11 c 30, *destrenger* 17 a 21.

Perf. 3. *destreitz* 59 b 4.
Part. Perf. *destreitz* 43 c 14, *destreita* 7 b 20.

[tanier].

Praes. 3. *tain* 71 a 4, *taing* 69 c 1; 3. *taniunt* 78 d 20, *tainiunt* 78 d 35.
Impf. 3. *tangia* 29 d 20.
Cond. 3. *tangeria* 66 d 33.
Subj. Praes. 3. *tania* 53 b 12.
Subj. Impf. 3. *taises* 71 a 1.

traire 7 c 20.

Praes. 3. *trai* 63 a 15.
Perf. 3. *trais* 24 c 15.
Cond. 3. *trairia* 7 c 18.
Subj. Praes. 3. *traga* 11 d 30.
Part. Perf. *traitz* 40 a 21.

3. Conjugation.

beure 36 a 26.

Praes. 3. *beu* 45 a 26.

chader 56 c 33, *cazer* 59 d 18, *chaer* 107 a 3, *caer* 24 d 35.

Praes. 3. *cha* 26 a 11, 82 c 6, *chai* 25 b 33; 3. *eschadunt* 50 b 17.
Impf. 3 *casia* 59 d 21.
Perf. 3. *caec* 13 b 30, 26 b 20, 24, 27, *cazec* 59 d 26, *chaeg* 106 c 11.
Fut. 2. *chairas* 98 a 14.
Cond. 3. *escairia* 22 a 18, *eschairia* 53 c 29, *escaegra* 22 a 24; 3. *cairiunt* 7 a 25.
Subj. Praes. 3. *caja* 82 c 31.
Subj. Impf. 3. *casegues* 41 c 23.
Part. Perf. *caeguda* 23 c 26, *chaseguda* 49 b 2.

recebre 10 a 36.

Praes. 3. *recep* 7 d 18.
Perf. 3. *receup* 14 c 35; 3. *receubrunt* 16 c 3, *receubunt* 18 d 34.
Fut. *recebra* 7 c 12.
Subj. Praes. 3. *recepcha* 12 a 40; 3. *recepchant* 18 a 15.
Subj. Impf. 1. *receubes* 59 d 6; 3. *receubes* 31 d 30.
Part. Perf. *receubut* 16 b 14, *receubuda* 35 b 4.

creisser 26 a 28.

Praes. 3. *creis* 43 d 9; 3. *creissunt* 30 a 32.
Part. Perf. *cregut* 41 b 24.

corre 26 c 11, *correr* 60 b 7.

Praes. 3. *cor* 26 c 9; 3. *corrunt* 40 c 8.
Part. Praes. *corrent* 25 c 24.

dever 29 d 40.

Praes. 1. *dei* 40 a 2; 2. *deus* 9 b 34; 3. *deu* 7 a 24; 1. *devem* 7 a 17; 2. *devetz* 49 a 41; 3. *devunt* 64 c 39, *devun* 10 c 17, *devent* 9 b 8, *deven* 10 c 16, *devan* 58 b 36.
Impf. 1. *devia* 98 c 9; 2. *devias* 95 a 1; 3. *devia* 50 d 30; 3. *deviant* 49 b 38
Perf. 1. *deig* 62 a 10, *dic* 99 a 20 95 d 33; 2. *deguist* 31 c 20; 3. *dec* 10 b 27, *deg* 95 a 32; 3. *degrunt* 101 c 18.
Fut. 1. *deurei* 25 d 40; 2. *deuras* 23 c 2; 3. *deura* 72 a 13; 3. *deurant* 22 d 5.
Cond. 1. *deuria* 50 a 29 — *degra* 101 c 14; 2. — *degras* 31 c 27; 3. *deuria* 24 c 40 — *degra* 100 a 29; 3. *deuriant* 79 d 9, *deuriunt* 78 d 13 — *degran* 60 a 30.

Subj. Praes. 1. *deja* 99 a 14; 3. *deja* 17 b 31; 3. *dejant* 16 b 15.
Subj. Impf. 1. *degues* 30 a 2; 3. *degues* 31 d 2.
Part. Perf. *degutz* 30 a 19.

jazer 30 d 24.

Praes. 2. *jazes* 109 c 9; 3. *jai* 110 a 15, 110 b 19, *jatz* 58 c 4.
Fut. 3. *jaira* 22 b 2.
Subj. Praes. 3. *jasa* 30 d 23, 63 c 31.
Subj. Impf. 3. *jagues* 8 a 27, 30 d 32.

moure 72 d 33.

Praes. 3. *mou* 92 b 2.
Subj. Impf. 3. *mogues* 85 c 38.
Part. Perf. *mogutz* 90 a 19, *moguda* 23 b 39.

conoisser 19 d 7.

Praes. 2. *conoisses* 62 a 6, 108 b 29; 3. *conois* 22 d 9.
Fut. *conoissera* 19 d 10, *conoisera* 71 c 39.
Subj. Praes. 3. *conosca* 65 d 34, 68 c 13.
Subj. Impf. 1. *conogues* 107 d 9.
Part. Perf. *conogutz* 40 b 2, *conoguda* 17 b 27, *conogoda* 20 c 1.

[nozer].

Praes. 3. *notz* 20 b 42; 3. *nozunt* 20 c 15.
Praes. Subj 3. *noza* 109 c 28.

pareisser 25 a 2.

Praes. 3. *pareis* 23 c 42; 3. *pareissunt* 53 d 28. *pareisunt* 53 d 31.
Subj. Impf. 3. *aparegues* 56 d 20.

poder 32 b 9.

Praes. 1. *posc* 12 c 42, *pos* 103 a 9: 2. *potz* 100 d 22; 3. *pot* 28 d 26; 1. *podem* 32 b 28; 2. *podetz* 12 d 38; 3. *podunt* 97 a 40, *podun* 65 d 2, *podo* 72 b 26.
Impf. 1. *podia* 14 c 25; 3. *podia* 77 b 14; 3. *podiant* 45 d 10.
Perf. 1. *pog* 109 b 17; 2. *poguist* 98 a 3; 3. *pog* 72 b 23, *poc* 96 b 3; 2. *poguetz* 11 d 16.
Fut. 1. *poirei* 85 d 22, *poirai* 92 d 28; 2. *poiras* 98 a 18; 3. *poira* 88 a 10; 3. *poirant* 54 a 10, *poiran* 99 b 30.
Cond. 1. *poiria* 99 b 12 — *pogra* 12 a 23; 3. *poiria* 23 d 27 — *pogra* 91 d 42; 3. *poiriant* 23 b 25.

Subj. Praes. 1. *posca* 84 c 27, *poscha* 30 d 15; 3. *posca* 31 b 30, *poscha* 28 d 38; 3. *poschant* 28 c 23, *poschan* 58 a 39, *poscant* 19 a 39; *poschunt* 27 d 23, *poscunt* 8 d 16, *poscun* 11 a 16.
Subj. Impf. 1. *pogues* 98 c 27, *poges* 95 d 28; 2. *poguesses* 102 a 42; 3. *pogues* 99 d 42, *poges* 62 a 36; 2. *pocsetz* 11 d 18; 3. *poguessunt* 36 c 10, *poguesson* 20 b 16.

saber 84 b 42.

Praes. 1. *sai* 60 d 29; 2. *saps* 84 d 42, *sabs* 98 d 15, *saups* 94 b 3; 3. *sap* 85 a 20. *sab* 72 a 36; 3. *sabunt* 43 c 28.
Impf. 1. *sabia* 98 c 8; 2: *sabias* 45 b 29; 3. *sabia* 87 b 21; 2. *sabiatz* 14 c 39.
Perf. 1. *saub* 86 a 28, *saup* 61 c 20; 2. *saubist* 95 b 20; 3. *saup* 45 c 24.
Fut. 1. *sabrei* 93 d 20; 3. *sabra* 20 c 8; 3. *sabrant* 106 c 42.
Subj. Praes. 1. *sapcha* 86 b 11, *sapja* 86 b 34, 38, *saubja* 100 b 42; 2. *sapjas* 84 d 20; 3. *sapcha* 84 a 29, *sapja* 9 b 15; 1. *sapcham* 38 d 6, *sapjam* 9 d 17; 3. *sapjant* 46 b 8, *sapjunt* 66 a 22.
Subj. Impf. 1. *saubes* 84 d 39; 3. *saubes* 87 d 22, *sabes* 60 d 10; 3. *saubessunt* 66 a 34.
Part. Perf. *saubut* 100 a 26.

tener 85 d 15.

Praes. 1. *tein* 91 b 38; 2. *tes* 62 a 3; 3. *ten* 64 b 41, *te* 38 b 7; 1. *tenem* 38 c 23, 40; 3. *tenunt* 51 b 5, *tenont* 32 c 15.
Impf. 1. *tenia* 107 d 11; 2. *tenias* 85 d 4; 3. *tenia* 91 a 7.
Perf. 1. *ting* 88 d 17, *teing* 85 a 27, 85 d 16; 2. *tenguist* 108 a 8; 3. *teng* 87 c 13, *tenc* 87 c 33; 3. *tengrunt* 108 b 12.
Fut. 1. *tenrei* 87 c 24, *tenrai* 59 d 24; 3. *tenra* 88 b 20; 3. *tenrant* 88 b 19.
Cond. 3. *tenria* 16 a 6 — *tengra* 72 b 29.
Subj. Praes. 1. *tenia* 84 c 14; 2. *reteignas* 85 d 11; 3. *tenga* 58 b 1, *teigna* 85 a 27. *teinna* 27 c 2, *teinia* 27 c 9; 3. *teniunt* 8 d 22, *teinunt* 8 d 33.
Subj. Impf. 1. *tengues* 85 c 7; 2. *retenguesses* 103 d 41; 3. *tengues* 92 b 41.
Part. Perf. *tengutz* 86 c 15, *tenguda* 86 a 11.

tolre 49 a 8.

Praes. 3. *tol* 30 d 35.
Impf. 3. *tolia* 49 a 11.

Perf. 3. *tolg* 32 d 19, *tolc* 91 c 27; 3. *tolgrunt* 35 d 5.
Subj. Praes. 1. *tola* 90 d 3; 2. *tollas* 85 d 21; 3. *tola* 56 d 35, *tolla* 90 d 1.
Subj. Impf. 3. *tolgues* 50 c 33.
Part. Perf. *toutz* 43 a 26, *touta* 35 d 10, *totà* 27 c 16.

valer 13 d 28.

Praes. 3. *val* 35 b 10; 3. *valunt* 35 b 13.
Impf. 3. *valia* 86 a 9.
Perf. 3. *valg* 62 d 6, *valc* 59 b 37; 3. *valgrunt* 24 d 1.
Fut. 3. *valra* 42 a 9; 3. *valran* 51 c 9.
Cond. 3. *valria* 13 c 35; 3. *valriant* 23 d 5.
Subj. Praes. 3. *valha* 13 c 29; 3. *valiant* 63 b 22, 76 d 14.
Subj. Impf. 3. *valgues* 86 a 10.

venir 34 d 3.

Praes. 1. *vein* 86 a 22; 3. *ven* 98 a 7; 3. *venunt* 70 c 34, *venon* 18 a 42.
Impf. 3. *venia* 19 c 37, 40.
Perf. 1. *coving* 31 d 37, *covengui* 109 d 12; 2. *venguist* 85 d 4; 3. *veng* 46 c 11, *venc* 22 a 26.
Fut. 2. *venras* 104 a 22; 3. *venra* 19 d 7; 3. *venrant* 72 a 6.
Cond. 3. *venria* 75 c 21; 3. *venriunt* 22 a 12.
Subj. Praes. 3. *venga* 69 b 21, *venia* 19 c 14; 3. *vengant* 64 b 4, *veniant* 19 b 38.
Subj. Impf. 2. *venguesses* 30 b 26; 3. *vengues* 85 c 37; 2. *vengsetz* 12 a 16; 3. *venguessunt* 41 c 25.
Part. Perf. *vengut* 34 d 2.

voler 109 b 20.

Praes. 1. *voil* 40 a 17, *voilh* 13 c 27; 2. *vols* 45 d 20; 3. *vol* 84 b 20; 3. *volunt* 34 c 37, *volon* 14 d 24.
Impf. 1. *volia* 86 c 27; 2. *volias* 95 a 18; 3. *volia* 24 c 40.
Perf. 1. *volg* 86 a 27, *volc* 10 c 3; 3. *volg* 85 c 25, *volc* 22 d 8.
Fut. 1. *volrei* 84 c 6; 2. *volras* 85 d 19; 3. *volra* 23 d 4.
Cond. 3. *volria* 13 d 8 — *volgra* 105 b 9, 11.
Subj. Praes. 1. *volia* 100 c 1; 2. *volias* 97 d 37, *voillas* 13 c 32; 3. *volia* 61 a 9, *voilla* 30 d 33, *volla* 30 d 24; 3. *voliant* 42 d 1, *voillant* 27 a 26.
Subj. Impf. 1. *volgues* 98 c 12; 2. *volguesses* 30 c 3; 3. *volgues* 99 c 7, *volges* 47 c 20; 3. *volguessunt* 75 a 25, *volguesson* 58 c 6.

Vita.

Natus sum Otto Wesemann in oppido Saxoniae Borussorum, cui nomen est Egeln die VI. mens. Jan. h. s. a. LXVII patre Ludovico, matre Wilhelmina e gente Koenig, quos morte mihi praematura ereptos valde lugeo.

Fidei addictus sum evangelicae.

Primis litterarum elementis imbutus progymnasium reale Leobergense et gymnasium reale Magdeburgense frequentavi.

Maturitatis testimonio instructus vere a. h. s. LXXXVI numero civium universitatis Berolinensis adscriptus sum, ut in studium linguarum recentium incumberem. Ineunte autumno ejusdem anni Erlangam me contuli, autumno sequentis anni Berolinam redii. Duo semestria Berolini versatus, Halas Saxonum transii.

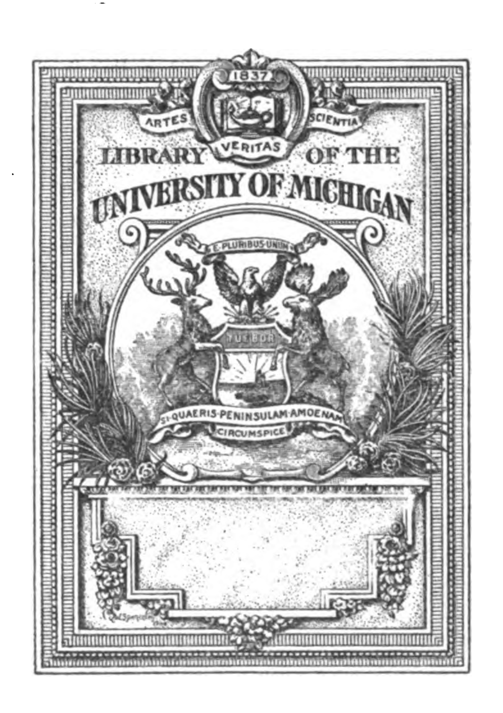
Magistri mei viri doctissimi fuerunt:

Burdach, Delbrück, Dilthey, A. Doutrepont, G. Doutrepont, Droysen, Ebbinghaus, B. Erdmann, Geiger, Haym, Horstmann, Koser, Lindner, Marks, Paulsen, Schwan, Sievers, Steinmeyer, Suchier, Tobler, v. Treitschke, Varnhagen, Wagner, Wiese, Zupitza.

Benevolentia Hermanni Suchier atque Albrechti Wagner mihi contigit, ut Halis seminarii romanici et anglici per quinque semestria essem sodalis.

Quibus omnibus viris illustrissimis et optime de me meritis, inprimis autem Hermanno Suchier, gratias quam maximas habeo et semper habebo.


UNIVERSITY OF MICHIGAN
3 9015 04132 8942


1837
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
E PLURIBUS UNUM
TUEBOR
SI QUAERIS PENINSULAM AMOENAM
CIRCUMSPICE

